

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

# EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

47. Woche  
23. November 2012

*It was a Lover and his Lass...*

Wenn Chorwerke der Renaissance  
auf Popsongs von heute treffen.



 joyful  
voices  
Eppelheim

Unter der Leitung von  
Kim Boyne und Christian Jungblut

24. November 2012, 19 Uhr  
Josephskirche, Eppelheim

Freiwillige  
Spende  
willkommen  
Eintritt  
frei

Von Martin Leßmann  
und Marion Witt

## EIN PLÄTZCHEN FÜR LILLI

Ein Märchen nicht nur  
zur Weihnachtszeit  
für alle ab 4 Jahren.



Stadt  
Bibliothek  
Eppelheim

Stadtbibliothek Eppelheim

Dienstag, 27. November

15.30 Uhr

Eintritt: 1,50 €/Kind, 2,50 €/Erwachsene; 5,50 €/Familien (1 Erw. + 3 Ki.)

Vorverkauf ab Montag, 12. November zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek, Tel.: 06223/766290

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderats am

**Montag, dem 26. November 2012 um 19:00 Uhr**

in den Bürgersaal ein.

#### Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift:
  - 2.1 Niederschrift vom 17. September 2012
  - 2.2 Niederschrift vom 15. Oktober 2012
- TOP 3 Straßenbahnverlängerung Eppelheim-Schwetzingen
- TOP 4 Verkehrskonzept: Umgestaltung der Hauptstraße
- TOP 5 Ausgleichszahlungen für den Straßenbahnverkehr der Linie 22
- TOP 6 Instandsetzung der Tartanbahn auf dem Sportplatz des Turnvereins Eppelheim
- TOP 7 Erweiterung der Jugendsozialarbeit an den Eppelheimer Schulen
- TOP 8 Bürgerversammlung - Straßenbahn
- TOP 9 Darlehensaufnahme für den Kämmereihaushalt
- TOP 10 Darlehensaufnahme für den Wasserversorgungsbetrieb
- TOP 11 Spendenannahme
- TOP 12 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein  
Bürgermeister

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

### Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

### Zahnärztlicher Notfalldienst

**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**  
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel.: 3544917

### Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

### Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623  
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

### Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der **Innung Sanitär - Heizung** Tel.: 301181

### AVR Abfallverwertungsgesellschaft

**Zentrale: 07261/9310**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10  
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02  
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95  
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

## Apothekennachtdienst:

### Freitag, 23.11.

Apothekeschmitt, Steubenstraße 44  
HD, Tel. 40 00 42

### Samstag, 24.11.

Apothekeschmitt, Kurfürstenanlage 6,  
HD, Tel. 2 17 84

### Sonntag, 25.11.

Rhein-Neckar-Apothekeschmitt, Hauptstraße 137,  
Eppelheim, Tel. 76 48 54

### Montag, 26.11.

Bären-Apothekeschmitt, Marktstraße 54,  
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

### Dienstag, 27.11.

Czerny-Apothekeschmitt, Bergheimer Straße 140,  
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

### Mittwoch, 28.11.

Pfaffengrund-Apothekeschmitt, Im Buschgewann 43,  
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

### Donnerstag, 29.11.

Apothekeschmitt am Klausenpfad, Klausenpfad 2,  
HD-Handschuhsheim, Tel. 7 28 99 05

## Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,  
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,  
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Dieter Mörlein  
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,  
Opelstraße 1  
68789 St. Leon-Rot  
Telefon 06227/35828-30  
Mail: info@gsvertrieb.de

## Aus dem Ortsgeschehen

### Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Die evangelische Kirchengemeinde veranstaltete am Volkstrauertag einen Kantatengottesdienst. Da zu erwarten war, dass dieser nicht um 11:00 Uhr beendet ist, wurde die Gedenkfeier bereits am Samstagabend am Ehrenmal abgehalten.

Nach dem "Ave verum", vorgetragen vom AGV Eppelheim, ging Bürgermeister Dieter Mörlein auf die Verleihung vom diesjährigen Friedensnobelpreis ein. In Europa herrscht seit nahezu 70 Jahren Frieden. Aus Erzfeinden und ehemaligen Feinden sind Freunde geworden.

Der Bürgermeister erinnerte an besonnene Politiker, 1948 in Berlin oder 1962 während der Kubakrise. Durch Diplomatie gelang es, bewaffnete Konflikte zu vermeiden. Seit 1950 gibt es wieder den Volkstrauertag. Ist dies die richtige Wortwahl, fragte Mörlein. Johannes Rau hat einmal gesagt: "Der Staat kann nicht trauern - nur Einzelne." Damit aber der Einzelne, zusammen mit anderen trauern kann, ist der Volkstrauertag der richtige Anlass, in der stillen Zeit im November an die zahllosen Opfer der Kriege und deren Begleiterscheinungen gemeinsam zu gedenken.

Die Zeitzeugen von damals, welche noch die Kriegswirren erlebten, die Angehörige verloren, werden immer weniger. Deshalb ist es angebracht, das Andenken und das Mahnen an die nachfolgende Generation weiter zu geben.

Was aber nützt alles Mahnen und Gedenken? Über 200 Kriege fanden seit 1945 in der Welt statt. Tote, Verwundete, zerstörte Häuser, traumatisierte Menschen und Kinder, die zu Mördern getrimmt oder zu Märtyrern verführt werden, sind zu beklagen.

Aber auch Soldaten aus der Europäischen Gemeinschaft oder anderen Staaten verlieren ihr Leben, weil sie für den Frieden in einem fremden Land einstehen. Bürgerkriege in Nordafrika, im Irak, in Afghanistan bringen, trotz Intervention von UN und europäischen Staatsmännern, Tod und Leid über die eigenen Landsleute. Militärische Einsätze, das hat die jüngste Vergangenheit gezeigt, erzwingen keinen Frieden. Dass es keinen weltweiten Frieden gibt, liegt oftmals an der Habgier, am Ehrgeiz von Machthabern, an deren Sturheit und Machtbesessenheit, an wahltaktischen Überlegungen und an der mächtigen Lobby der Rüstungsindustrie. Durch Diplomatie, anstatt einer Kanonenbootpolitik, hat es Europa geschafft, dauerhaften Frieden zu sichern.

„Einer muss den Frieden beginnen – wie den Krieg“, sagte einst Stefan Zweig. "Die Verleihung vom Friedensnobelpreis 2012 an die Europäische Union ist ein gutes Zeichen, auch für andere Staatengemeinschaften. Ein Ansporn, weltweit Frieden zu schaffen", schloss der Bürgermeister seine Ansprache.

Diakon Roland Botsch von der Katholischen Kirchengemeinde sprach Worte der Besinnung. Nach dem Liedvortrag "Serenade" durch den AGV Eppelheim und dem Orgelspiel von Michael Weber legte eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr den Kranz der Stadt unter den Trompetenklängen von Daniel Pflästerer am Ehrenmal für die Gefallenen und Vermissten der Weltkriege nieder.



Bürgermeister Dieter Mörlein und Diakon Roland Botsch von der kath. Kirchengemeinde am Kriegerdenkmal

## „Wir bleiben Freunde, auch wenn uns die Entfernung trennt“

### Stadt und ihre Partner luden letztmalig zum Thanksgiving Dinner/Spendenbox für amerikanische Sturmpfer aufgestellt

(sg) „Heute ist der Tag gekommen, den wir alle nicht kommen sehen wollten“, hob Bürgermeister Dieter Mörlein im vollbesetzten Kultursaal der Rudolf-Wild-Halle an. „Zum letzten Mal und mit einer Träne im Auge heiße ich Bekannte und Freunde zum Thanksgiving Dinner herzlich willkommen in Eppelheim.“



Die Stadt und ihre Partner, allen voran die Schützenhauswirte Alfred und Renate Kutschka, Marcus Müller vom Leimener Weingut Adam Müller, Familie Volker und Sabine Mampel vom Hotel Kurpfalzhof und Dirk und Edith Mampel vom gleichnamigen Gemüseanbaubetrieb, hatten sich vor einigen Jahren zusammengetan, um mit deutschen und amerikanischen Freunden die Tradition der Thanksgiving-Feier aufrecht zu erhalten. Ursprünglich hatte Verbindungsoffizier Norbert Hooks im Jahre 1985 die Idee zu diesem Fest der Freundschaftspflege zwischen Amerikanern und Deutschen. Viele Jahre wurde zur Feier ins Patrick-Henry-Village eingeladen, bis diese Tradition durch die Schließung des 1st Personnel Command im Sommer 2007 zu enden drohte. Dank der Mithilfe der Sponsorenfamilien Kutschka, Müller und Mampel und kooperativ unterstützt von amerikanischer Seite von Regina Hinggen und Karin Zuleger habe man das Fest zum gemeinsamen Austausch und der Pflege der Freundschaft 2008 in Eppelheim fortführen können, erklärte der Bürgermeister. Nun sei der Zeitpunkt für das letzte Thanksgiving Fest gekommen. „Die amerikanischen Gäste werden bald in alle Himmelsrichtungen verstreut werden. Was bleibt, ist die Erinnerung an eine schöne Zeit mit Freunden, auch wenn uns die Entfernung trennt“, betonte Mörlein. Doch Thanksgiving zu feiern bedeute auch, an jene zu denken, die alles verloren haben. Mörlein erinnerte an die Opfer des Sturms Sandy, der entlang der amerikanischen Ostküste viele Obdachlose und Todesopfer forderte. Auf Initiative von Schulleiterin Christiane Wandelt habe man eine Spendenbox für die Sturmpfer aufgestellt. Vor der Eröffnung des Buffets sprachen Robert Lyons, Pfarrer der US Garrison Baden-Württemberg, und Ehrenbürgerin Inge Burck das Tischgebet.



Hernach durften es sich über 200 deutsche und amerikanische Gäste am Buffet schmecken lassen. Neben verschiedenen Braten durfte der beliebte Truthahn nicht fehlen. Zum Nachtisch konnte man sich Schokoladenmousse, Rote Grütze mit Vanillesoße und Apfelkuchen schmecken lassen. Von amerikanischer Seite nutzten Colonel Dewitt Mayfield als Repräsentant der US Army Europa, Colonel Bryan DeCoster von der US Army Garrison Baden-Württemberg, sowie Kathleen Marin und Lieutenant General John Morgan die Gelegenheit zum Dank mit Präsenten für ihre deutschen Gastgeber und Hauptorganisatorin Verena Fabrizi von der Stadtverwaltung. „Wir sagen Ihnen heute Abend Danke für diesen wunderbaren Abend und die Freundschaft zu uns Amerikanern“, erklärte Colonel DeCoster. Für die besonderen Verdienste um das leibliche Wohl der amerikanischen Soldaten und ihrer Familien wurde Schützenhauswirt Alfred Kutschka mit einer Steinskulptur bedacht. Das Material des Kunstwerks wurde beim Bau des Nato-Hauptquartiers Campbell Barracks in Heidelberg verwendet.



Die Band „Cool Breeze“ unternahm mit den Gästen eine akustische Zeitreise. Die drei Gitarristen Fabian Michel, Stefan Zirkel und Sven Wittmann ließen Hits aus Rock und Pop der letzten 50 Jahre aufleben.



### Veranstaltungen von Vereinen, Schulen, Kirchen und Organisationen im Jahr 2013

Um Terminkollisionen bei Veranstaltungen im Jahr 2013 zu vermeiden bitten wir Vereine, Schulen, Kindergärten, Kirchen, Parteien und Organisationen ihre Termine für das **Jahr 2013**

- im **Veranstaltungskalender** in der **Homepage der Stadt Eppelheim** selbst einzutragen,
- **den/die Termine an [eppeleimernachrichten@eppeleim.de](mailto:eppeleimernachrichten@eppeleim.de) zu mailen,**

damit der Veranstaltungskalender 2013 rechtzeitig und möglichst komplett in den Eppelheimer Nachrichten veröffentlicht werden kann.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rühle, Tel. 7 59 27 18 oder [h.ruehle@eppeleim.de](mailto:h.ruehle@eppeleim.de).

**Geburtstage in der kommenden Woche****Montag, 26. November**

Wilma Köhler	85 Jahre
Hildegard Schilke	80 Jahre
Rudolf Timischl	72 Jahre
Ilsetraud Titze	72 Jahre

**Dienstag, 27. November**

Gertrud Menges	91 Jahre
Dieter Brenner	74 Jahre

**Mittwoch, 28. November**

Eleni Adamidis	78 Jahre
----------------	----------

**Donnerstag, 29. November**

Martha Freundt	88 Jahre
Elfriede Reinhardt	83 Jahre
Johann Stephan	80 Jahre
Peter Deubel	77 Jahre
Günter Rimmler	76 Jahre

**Freitag, 30. November**

Margarete Bretschneider	94 Jahre
Maria Janscho	87 Jahre
Gudrun Rohde	75 Jahre
Barbara Schmiedel	71 Jahre
Kemal Dogan	70 Jahre

**Samstag, 01. Dezember**

Dieter Wluka	80 Jahre
Margarete Stemmler	76 Jahre

**Sonntag, 02. Dezember**

Ilse Hermann	77 Jahre
Lore Meisch	77 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch!**

Wir bitten um Beachtung: Die Weihnachtsmedien können nur zwei Wochen ausgeliehen und nicht verlängert werden.

**Stadtbibliothek**

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

**Öffnungszeiten:**

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr  
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen

**Bald ist wieder Weihnachten – und der Weihnachtsmedientisch in der Stadtbibliothek wartet auf Besucher**

Die Vorbereitungen für dem Advent starten demnächst wieder allorts. Daher hat das Team der Bibliothek jetzt schon einen Themen-tisch mit (vor-)weihnachtlichen Medien hergerichtet. Hier finden unsere Leserinnen und Leser viele verschiedene Medien – von (Vorlese-) Büchern über CDs und DVDs bis zu Kassetten, zum Entleihen und um sich Anregungen für die Advents- und Weihnachtszeit zu holen. Sei es das vorweihnachtliche Backen, das Lesen schöner, spannender oder besinnlicher Geschichten oder auch das Vorlesen und Basteln im Advent mit Kindern: sicher ist für jeden Geschmack etwas dabei!



Wir, das Team der Stadtbibliothek, laden alle Leserinnen und Leser (groß und klein) herzlich ein, zu stöbern und zu schauen und sich natürlich auch etwas auszuleihen.

**Bastelnachmittag**   
in der  
**Stadtbibliothek Eppelheim**

**Bunte Weihnachtskarten****Mittwoch, 05.12.2012****15.30 – 17.00 Uhr****für Kinder ab 4 Jahren! Materialkosten: 1 €****Anmeldung nicht erforderlich**

Stadtbibliothek Eppelheim • Jahnstr. 1 • 69214 Eppelheim • Telefon: 06221/76 62 90 • Telefax: 06221/75 72 09  
E-Mail: [stadtbibliothek@eppeheim.de](mailto:stadtbibliothek@eppeheim.de)

**Verschenken - Gefunden - Verloren****Zu verschenken****Lfd. Nr. 1643/Tel.: 76 74 33 oder 0163 8283602**

1 Stereo Farbfernseher Panasonic Tx29T60D/B, 100 Hz, Bildschirm-diagonale 70 cm, voll funktionsfähig

**Lfd. Nr. 1644/Tel.: 75 81 24**

1 Schreibtisch, braun, gut erh., L 120 cm, B 55 cm, H 76

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu ver-schenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

**Tel. 794-401 oder E-Mail [eppeheimernachrichten@eppeheim.de](mailto:eppeheimernachrichten@eppeheim.de)**

Veranstaltungen

# K l a s s i k

## in Eppelheim

### KLAVIERKONZERT

Werke bekannter Komponisten,  
eigene Kompositionen,  
Weihnachtliche Melodien

## Kevin Böhnig



10jähriges Bühnenjubiläum

Teilerlös geht als Spende an  
das Kinderhospiz „Sterntaler“  
in Mannheim



## Sa. 01. Dezember, 18 Uhr

**Weitere Infos**

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401

**Kartenvorverkauf**

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402  
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de)



### Mundart in der Rudolf-Wild-Halle

**"Uff die Bääm! Die Pälzer kommen!"**

Unter diesem Titel gastiert das Pfälzer Duo Daniela Grundmann und Michael Angierski von der Musikbühne Mannheim am

**16. Dezember 2012, 19 Uhr**

in der Rudolf-Wild-Halle Eppelheim.  
Kartenvorverkauf: Rathaus Eppelheim,  
Zi. 22, Tel. 794-402, Bücherpunkt am  
Rathaus, Tel. 7570053  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de)



### Fünf Karten zu 40,- Euro!

Sie erinnern sich? Bei allen Aufführungen mit Theaterbestuhlung im Kultursaal der Rudolf-Wild-Halle können sie 5 Karten zu einem Gesamtpreis von 40,- Euro erwerben. Die Plätze befinden sich in der Kat. II im Block A und C im Außenbereich.

Normalerweise kostet eine Karte in der Kat. II 16,- Euro, 5 Karten würden somit 80,- Euro kosten. Also sparen Sie 40,- Euro.

**Es lohnt sich also - "5 zu 40,- Euro".**



### Senioren

### Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 26. bis 30. November 2012

**Montag, 26. November**

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Kolb, Die Habsburger - Otto von Habsburg - Zum 100. Geburtstag, Vortrag mit Bildpräsentation

### Dienstag, 27. November

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Albrecht Germann, Antike Bildmosaiken, Vortrag mit Bildpräsentationen, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer Aktuelle Politik, 14:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Pfarrer i.R. Helmut Staudt, Jan - Gerd Beinke, Fragen der Theologie in unserer Zeit - Indien - Die westlichen Kirchen vor der Aufgabe der Inkulturation und dem Dialog der Religionen - Dalit, die Theologie der Armut. Vortrag mit Diskussion und Gespräch, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karin M. Schneider, Mexiko - Diavortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Frauen in der Philosophie der Renaissance, Philosophinnen der Renaissance - Tullia d'Aragona u.a.

### Mittwoch, 28. November

10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Epochen der deutschen Literatur, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Oskar Harbich, Geheimnisvolle Orte in unserem Raum - Vortrag mit Bildpräsentation, 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Josefine Mökken, Winter im Leutascher Tal, Vorbesprechung zur Reise, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:30 Uhr, Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gudrun Christel Dahm, Meister Eckhart - Vortrag, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Verena Madtstedt, Autorenforum -

### Donnerstag, 29. November

07:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Christa Ritscher, Leipzig im Advent, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Kurt Walter Weber, 1945 und die Nachkriegszeit - 1948: Das Scheitern der politischen Säuberung insgesamt - Ihre Ursachen und Auswirkungen, 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Und wenn wir alle zusammenziehen, Film, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Wolfgang Huber, Hirnabbauprozesse/Demenz, Vortrag

### Freitag, 30. November

09:15 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Ille Hums, Frankenthal, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Bedeutende Künstler von der Renaissance bis zur Moderne, Vortrag mit Bildpräsentation, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Kai Ernstberger, Kunstszene Nordirland - Londonderry/Derry, Diavortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik Diskussionskreis.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 9750-0 an! **Internet:** [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

### Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirche



Homepage: [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de) Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,  
E-mail: [pfarramt@ekieppelheim.de](mailto:pfarramt@ekieppelheim.de)

**Unsere Kirche ist offen:**

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros und Sa 10-12 Uhr!

**Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:**

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

**Kirchliche Nachrichten**

Fr	23.11.	16.00	Picco-Pauli-Gruppe für Grundschüler „Extreme Activity“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
Sa	24.11.	19.00	Kirchenkino
So	25.11.	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken,</b> Pfr. Schilling
		20.30	Meditation
Mo	26.11.	18.00	Werkkreis
Di	27.11.	10-12	Krabbelgruppe
		16.30	Fischlis - Kindergruppe für Grundschüler: „Wir entdecken den Advent“
		16.45	Arbeitsgemeinschaft der Erzieherinnen
		18.00	Jugend-Teamer basteln für den Adventsbazar
Mi	28.11.	10.00	<b>Gottesdienst im Haus Edelberg</b> Pfrin. Rolf
		15/16.45	Konfirmandenunterricht: Heute in der Teestube im Kath. Gemeindezentrum

		18.00	Frauenkreis Pfrin. Rolf im Gespräch mit dem Frauenkreis
		19.00	<b>Abendmusik im Advent</b> Werke von C. Debussy, G. Fauré u.a. Brigitte Sauer, Querflöte Peter Rudolf, Klavier Dr. Sibylle Rolf, Texte
Do	29.11.	20.00	Ökumenischer Arbeitskreis
		10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt „Maria und Elisabeth“
		14.00	Senioren- Treff
		20.00	Strukturausschuss
Fr	30.11.	16.00	Picco-Pauli-Gruppe für Grundschüler „Großes Künstleratelier“
		ab 14.00	Aufbau Adventsbazar
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

**Wochenspruch: Lukas 12,35****Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.****Kalender „Der Andere Advent“****ab sofort wieder im Pfarramt erhältlich**

Nehmen Sie Platz. Wir laden Sie ein, zwölf Minuten andere Zeiten zu erleben: Vom Vorabend des ersten Advents bis zum Dreikönigsfest einmal am Tag aussteigen aus den Alltagsgeschäften.

Plätzchenteig und Geschenkesuche ruhen lassen und nach dem schauen, was darüber hinaus wichtig ist.

Der Kalender „Der Andere Advent“ begleitet Sie dabei.

Von Gott und der Welt erzählen Gedichte und Geschichten. Lebendige Bilder bringen Farbe in den Advent - und am Nikolaus-tag erwartet Sie eine CD, auf der Sie altvertraute Lieder neu hören können.

Der Kalender kostet 8,- Euro und ist ab sofort im Pfarramt erhältlich.

**Marmeladen-Deckel und kleine Gläschen**

für einen Adventsbazar-Bastelabend der Jugendmitarbeiter werden gesucht:

Möglichst große Deckel von Marmeladen- oder Gurkengläsern. Zudem werden kleine Hipp- oder andere Gläschen benötigt (kleinste, niedrigste Größe).

Die Bastelmaterialien mögen bitte im Ev. Pfarramt, Hauptstr. 56 abgegeben werden – und zwar bis zum Dienstag, 27.11.12. Sie können jedoch auch zuhause abgeholt werden; in diesem Fall bitte Anruf bei Gemeindediakonin M. Rothe, Tel. 75 70 236. Die Evangelische Jugend bedankt sich im Voraus für die Mithilfe.

**Krabbelgottesdienst zum Adventsbeginn**

Für die evangelischen Kirchengemeinden Plankstadt und Eppelheim findet am Do., 29. November der nächste Krabbelgottesdienst statt. Er bietet Klein-Kindern im Alter zwischen 0 und 3 Jahren die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Auch die Aller kleinsten, die noch gar nicht krabbeln können, sind willkommen! Diesmal heißt das Thema „Maria und Elisabeth – und die Babys im Bauch“; der Gottesdienst ist passend zum Beginn der Adventszeit.

Der Krabbel-Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Plankstadt (Schwetzinger Str. 3) und dauert etwa 40 Minuten. Ein Teetrinken schließt sich an.

**Adventsbazar 01.12.2012 von 10-14 Uhr****(Achtung neue Öffnungszeiten!!)**

**„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen...“**

So lautet das neue Motto des diesjährigen Adventsbazars.

**Lassen Sie sich überraschen!!**

Wir laden alle herzlich ein, vor der Pauluskirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal sich auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“ bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein Schwätzchen halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen.

Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die von vielen fleißigen Helfern freitags aus frischem Gemüse und anderen leckeren Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenkekauf oder um sich einfach selbst etwas zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände:

- Handarbeiten vom Werkkreis
- Holzkrippenfiguren aus Israel
- Eine-Welt-Verkauf
- Köstlichkeiten rund um Weihnachten (alles aus eigener Herstellung)

- Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer

- Adventskränze, Gestecke und Tannengrün

Der Erlös wird wie in den letzten Jahren für das Waisenhaus in Bachtshisseray und dort explizit für die Renovierung der Krankenstation verwendet.

Unsere Kirchengemeinderäte Frau Heede und Herr Gramm sowie Herr Vogeler vom Arbeitskreis Ökumene pflegen den persönlichen Kontakt zum Waisenhaus, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchen Spenden, die am Samstag, den 01.12. ab 7.30 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstr. 56 abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar.

Wir freuen uns auf viele Gäste.

Ulla Nofer - Organisatorin des Adventsbazars.

**Bastel-Werkstatt für Kinder**

Kinder ab der ersten Klasse sind eingeladen zur nächsten großen „Bastel-Werkstatt“ in's Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Am Sa., 08.12.2012 von 10-13 Uhr gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema „Advent“ und „Winter“. Hier können die Kinder nach Herzenslust basteln, während die Eltern mit ihren vorweihnachtlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Spiele, Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Imbiss.

Der Teilnahmebeitrag liegt bei 3,50 Euro, die zur Werkstatt mitgebracht werden sollen. Eine telefonische Anmeldung ist erbeten im Ev. Pfarramt (Tel. 760027); bitte Name, Alter und Tel. Nr. angeben. Danke!

**Lebendiger Adventskalender – noch zwei Gastgeber gesucht**

Am 1. Advent soll auch in diesem Jahr wieder der „Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim beginnen. Er wird koordiniert von den beiden Kirchengemeinden. An möglichst vielen Abenden bis Weihnachten soll um 18 Uhr eine kleine Adventsfeier für Kinder, Familien und andere Interessierte stattfinden – entweder bei einer Familie zuhause (im Haus oder vor dem Haus) oder in oder bei einer öffentlichen Einrichtung (Kindergarten, Schule, Gemeindehaus). Ein Lied, eine Geschichte, Kerzenschein, ein Bild, vielleicht eine Tasse Tee oder Kinderpunsch, manchmal auch eine kleine Bastelei – so kann man auf einfache, aber schöne und wertvolle Weise den Advent gemeinsam begehen und sich auf Weihnachten vorbereiten und einstimmen.

Viele Einrichtungen, Gruppen und Einzelpersonen haben sich bereits als Gastgeber gemeldet; für zwei Abende werden noch Gastgeber gesucht, und zwar für den 5. und 16. Dezember. Unter Tel. 75 70 236 (Gemeindediakonin M Rothe), 760027 (ev. Pfarramt) oder 763323 (kath. Pfarramt) werden Meldungen noch bis zum 26. November entgegen genommen.

**Abendmusiken im Advent****mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim****28.11.2012**

Werke von C. Debussy, G. Fauré u.a. Brigitte Sauer, Querflöte  
Peter Rudolf, Klavier  
Dr. Sibylle Rolf, Texte

**05.12.2012**

Werke von L. van Beethoven Barbara Mauch-Heinke, Violine Peter Rudolf, Klavier  
Margit Rothe, Texte

**12.12.2012**

Werke von W.A. Mozart und J. Koetsier  
Barbara Obert, Oboe  
Peter Rudolf, Klavier und Orgel  
Detlev Schilling, Texte

**19.12.2012**

Weihnachtliche Lieder aus Romantik und Spätromantik von H. Wolf, M. Reger, E. Humperdinck, R. Strauß, P. Cornelius u.a. Isabel Marie Haas, Sopran  
Peter Rudolf, Klavier  
Dr. Sibylle Rolf, Texte

## Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02  
Homepage: www.se-chr.de  
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



### Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	24.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		16.00	Taufe des Kindes Yara Partl (Josephskirche)
So.	25.11.	10.00	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
		11.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores –Elisabethen-Kollekte-
Di.	27.11.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet

### Pfaffengrund

Sa.	24.11.	18.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores –Elisabethen-Kollekte-
-----	--------	-------	---

### Wieblingen

So.	25.11.	09.30	Hl. Messe –Elisabethen-Kollekte-
-----	--------	-------	----------------------------------

### Treffpunkte

Mo.	26.11.	17.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	27.11.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	29.11.	20.00	Kirchenchor (FH)

### Termine

#### Krypta-Kinderkirche

Einladung zum **Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 25. November 2012, um 10.00 Uhr** im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33.

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

#### Die Krypta-Kinderkirche zieht um

Bedingt durch die Baumaßnahmen im Kindergarten St. Luitgard feiern wir den Kleinkindgottesdienst ab sofort im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33.

#### Kfd-Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt am Montag, den 26. November 2012, zum **Adventsbasteln** unter Anleitung von Frau Barwig um 18.00 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus ein.



## Sternsingeraktion 2013 beginnt!

Am Samstag den **01. Dezember** findet die erste Ankleideprobe für die diesjährige Sternsingeraktion statt. **Von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** hat das katholische Gemeindehaus Franziskushof in der Blumenstraße seine Tore geöffnet. Mitmachen kann jeder unabhängig von Konfession und Alter.

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind jedes Jahr rund um den 6. Januar bundesweit 500.000 Sternsinger unterwegs. In beinahe allen katholischen Pfarrgemeinden bringen sie als Heilige Drei Könige mit dem Kreidezeichen „C+M+B“ den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Gleichaltrige in aller Welt.

Auch in der kommenden Aktion wollen wir von Eppelheim aus, die das Dreikönigssingen kräftig unterstützen.

Aufgrund der besonderen Kalendersituation und der gestiegenen Einwohnerzahl wollen wir in diesem Jahr an drei Tagen - Freitag 04.01. im Norden - Samstag 05.01. im Westen - Sonntag 06.01. im Süden - die Eppelheimer Haushalt besuchen. Am Sonntag soll dann die Aktion um 16 Uhr beendet sein.

## Sonntag im Franziskushof



Am **Sonntag den 25. November 2012** wartet wieder ein leckeres Mittagessen auf Sie. Es kocht für Sie die DJK. Eingeladen sind Alle, ob Jung oder Alt, Familien, Alleinerziehende oder Alleinstehende, alte Eppler oder Neubürger und natürlich ökumenisch offen, dieses preiswerte Mittagessen zu genießen. Sie haben auch Gelegenheit bei einem Kaffee sich zu unterhalten, oder zum Kennenlernen. Ab 12.00 Uhr sind die Tore im katholischen Gemeindehaus in der Blumenstraße 33 für Sie geöffnet.

## Neuapostolische Kirche



Südwestdeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/  
HD-Pfaffengrund  
Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,  
Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Fr.	23.11.	20.00	Jugendabend in Heidelberg, Werderstr. 7
So.	25.11.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30
		09.30	Probe Jugendchor in Mannheim. Moselstr. 6
		10.30	Jugendgottesdienst durch Bezirksältesten Wedekind in Mannheim. Moselstr.

- Mi. 28.11. 20.00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwinger 103  
 Do. 29.11. 20.00 Ämtergottesdienst in HD-Rohrbach, Helaweg 12  
 So. 02.12. 09.30 Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30  
 Do. 06.12. 20.00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwinger 103

**Kirchliche Sozialstation**  
Eppelheim

*Hilfe, die sich sehen lässt!*

**Kirchliche Sozialstation**  
Scheffelstraße 11  
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32  
sozialstation-eppelheim@t-online.de

### Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

### Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

#### Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 16.30 Uhr - Sonntag: 10 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

## Schulen und Kinderbetreuung

### Freundeskreis Theodor-Heuss-Schule



### Advent? Advent!

Unter diesem Motto steht der Marktstand, mit dem der Freundeskreis der Theodor-Heuss-Schule zum ersten Mal auf dem Eppelheimer Wochenmarkt am Samstag, dem 01.12. vertreten sein wird. Passend zur Jahreszeit bieten engagierte Eltern eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen – auch zum Mitnehmen für den Adventskaffee - und Weihnachtsgebäck an. Natürlich gibt es auch eine gute Tasse Kaffee gleich dazu und die Besucher können sich nebenbei über die Aktivitäten des Freundeskreises informieren. Der Verkaufserlös kommt voll und ganz den Schülern der Theodor-Heuss-Schule zugute, denn der Freundeskreis finanziert das ganze Jahr über Projekte und Neuanschaffungen, die der städtische Haushalt nicht übernehmen kann. Die Organisatoren freuen sich über regen Zuspruch.

### Kommunaler Kindergarten



### Laternenfest in der Villa Kunterbunt

Am Martinstag war was los in unserem Kindergarten. Da es ein Sonntag war, konnten wir uns schon um 15:30 treffen. Für unsere vielen Mamas, Papas, Omas und Opas haben wir ein kleines Theaterstück aufgeführt. Es erzählt von der kleinen Lumina; das Waisenmädchen irrte allein durch einen dunklen Wald. Ihre Laterne war das Einzige, das sie noch hatte. Als ein Windstoß die Laterne ausbläst, scheint alles verloren. Doch dann bemerkt Lumina eine kluge alte Eule mit leuchtenden Augen. Sie hilft ihr zurück auf den Weg, wo Lumina einen freundlichen Jungen trifft, der sein Licht mit ihr teilt und Lumina mit auf seinen Bauernhof nimmt, wo sie ein neues Zuhause findet. Dieses Stück passend zur Geschichte vom heiligen Sankt Martin war die Einstimmung für ein kleines Bei-

sammensein in unserem Kindergarten. Es gab Kinderpunsch und Glühwein für die Erwachsenen und auch ein paar Kleinigkeiten zu Essen. Danach war Spielen und Toben im Turnraum angesagt. Um halb sechs ging es dann los zum Aufstellplatz für den großen Laternenumzug. Natürlich waren wir alle gut vorbereitet, denn an zwei Nachmittagen Ende November haben wir kräftig Laternen gebastelt. Auch die große Laterne des Kindergartens durfte nicht fehlen. Nach dem Umzug mit vielen Liedern und unseren leuchtenden Laternen haben wir im Schulhof der Theodor-Heuss-Schule noch die Geschichte des Sankt Martin angeschaut und weiter gesungen, bevor es mit dem leckeren "Martinsmännchen" wieder nach Hause ging.

Ganz vielen Dank an die lieben Helferinnen und Helfer, die mit Aufbau, Essensvorbereitung und Abbau das kleine Fest möglich gemacht haben.  
Eure Minis, Midis und Maxis



### Ev. Kindertagesstätte



## Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

heißt es

**am Samstag, dem 24.11.2011**

von 8.00 bis 12.30 Uhr

**auf dem Eppelheimer Wochenmarkt**

am Wasserturm.

Der Eltembeirat des Kindergartens und der Kinderkrippe  
„Friedrich Fröbel“ verkauft

#### Selbstgebasteltes

Anhänger für den Weihnachtsbaum,  
Schön verzierte Kerzen, Weihnachtsmänner  
und noch mehr

#### Selbstgekochtes und –gebackenes

Plätzchen und Marmelade  
Kaffee und Kuchen

Der Erlös ist für die Finanzierung die Aufführung eines Theaterstücks im Kindergarten und einer erhöhten Spielebene für die Krippenkinder bestimmt.

Ein Dankeschön an Edeka Zipser für die großzügige Sachspende!!!

## Volkshochschule



**Die vhs bietet ein tolles Kursangebot!  
Schon angemeldet?**

**3321.11 Wirbelsäulengymnastik**

Ab 26.11.2012, 19:45 – 20:45 Uhr

**3229 Die fünf Tibeter®**

Am 01.12.2012, 10:00 – 13:15 Uhr

**5631 Präsentationstechnik mit PowerPoint 2010**

Ab 04.12.2012, 18:00 – 21:45 Uhr

**3147 Menü all'italiana**

Am 04.12.2012, 18:30 – 21:30 Uhr

**3223 Klangschalenmassage**

Am 08.12.2012, 10:00 – 13:15 Uhr

**0209 Einführung in die Moderation**

Ab 08.01.2013, 18:15 – 21:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

## Natur und Umwelt

### KliBA



### Energieberatung - ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KliBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlichen Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 28. November 2012, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: [p.schmitt@eppeleheim.de](mailto:p.schmitt@eppeleheim.de). Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Parteien

**CDU** [www.cdu-eppeleheim.de](http://www.cdu-eppeleheim.de)



### Europa am Scheideweg

**Alexander Fanous**, Dipl.Volkswirt der KfW-Bank und **CDU**-Mitglied, referierte zu dem Thema Europa und zeigte aus volkswirtschaftlicher Sicht die momentane Entwicklung in Europa auf. Vor den politischen Hintergründen der vergangenen 60 Jahren, waren die bedeutenden Entscheidungen in der EU in aller erster Linie politisch motiviert. Selten spielten dabei ökonomische Überlegungen eine Rolle. Der Hintergrund ist und war die Schaffung einer politischen Union mit dem Euro als Einheitswährung. Mit verschiedenen Vergleichen zeigte er, dass beispielsweise die oft genannte Inflationsgefahr in Deutschland, nicht mit Zahlen zu belegen ist. Im Gegenteil, Deutschland liegt im Europavergleich unter dem Durchschnitt von 2,1%. (Vergleich über 10 Jahre) Enorme Preissteigerungen im Energiebereich stehen stagnierenden Preisentwicklungen in allgemeinen Bereichen wie Lebensmitteln und Technik gegenüber. Eine stabile und gesunde Wirtschaft, wie unsere in Deutschland,

sollte eine kleine Inflation aufweisen, die nachvollziehbar ist. Herr Fanous erläuterte eindrucksvoll die Situationen in Spanien, Portugal, Italien und Griechenland und das Gegensteuern der Europäischen Zentralbank (EZB) im Zusammenspiel mit Sparprogrammen und Strukturereformen. Als Fazit schloss er, dass Griechenland optimistisch in die Zukunft gehen kann, wenn die Gesamtheit der Maßnahmen umgesetzt wird. Für 2014 wird allgemein mit einer schwachen Wachstumsdynamik im Euroraum gerechnet. Für die Länder Italien, Spanien und Deutschland rechnet man mit einer deutlichen Wachstumsbelebung. Ein Auseinanderbrechen der Währungsunion wäre speziell für Deutschland mit höchster Wahrscheinlichkeit die teuerste Variante. Europa ist auch im Vergleich mit den größten Wirtschaftsregionen wie USA und Japan, die stabilste und kräftigste Wirtschaftskraft.

**Volker Wiegand**, Vorstand des **CDU**-Stadtverbandes, bedankte sich bei Herrn Fanous für den sehr informativen Vortrag und bei den zahlreichen Gästen für die rege Diskussion.

### Eppelheimer Liste [www.eppelheimerliste.de](http://www.eppelheimerliste.de)

**Die Eppelheimer Liste lädt alle Mitglieder und Interessierte ein zu ihrer monatlichen Versammlung am Mittwoch, 28.11.2012, 19:30 Uhr, im Gasthaus ADLER, Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 8.**

**SPD** [www.spd-eppeleheim.de](http://www.spd-eppeleheim.de)



### MdL Thomas Funk: Betreuungsgeld ist familienpolitisches Armutzeugnis

Landtagsabgeordneter Thomas Funk hat in seiner Eigenschaft als SPD-Kreisvorsitzender die Einführung des Betreuungsgeldes durch die schwarz-gelbe Koalition in Berlin als „Armutzeugnis“ bezeichnet.

Vor dem Hintergrund der erst kürzlich angekündigten frauenpolitische Neu-Ausrichtung der Landes-CDU mahnte Funk: „Wer das Betreuungsgeld einführt, hat wirklich gar keine Ahnung von der Lebenswirklichkeit moderner Familien. Die Frauen brauchen Kita- und Kiga-Plätze, kein Almosen vom Staat. Das Betreuungsgeld aber ist frauen-, bildungs- und integrationsfeindlich.“

SPD-Kreisrätin Renate Schmidt erläuterte, mit den nun von Schwarz-Gelb für das Betreuungsgeld veranschlagten 1,2 Milliarden Euro hätten allein in Baden-Württemberg über 16 000 zusätzliche Kita-Plätze geschaffen werden können. „Der Zug ist wegen Schwarz-Gelb jetzt abgefahren“, so Schmidt. „Eine schlechte Entscheidung für Familien in Deutschland.“

Im Deutschen Bundestag hat die baden-württembergische CDU-Landesgruppe nahezu einhellig dem Betreuungsgeld zugestimmt, darunter auch alle CDU-Vertreter der Metropolregion. „Damit entlarvt sich die vollmundige Frauenkampagne der Landes-CDU endgültig als Luftnummer. Denn immer wenn es um konkrete Entscheidungen geht, wird gekniffen“, so Funk.

**SPD** [www.jusos-eppeleheim.de](http://www.jusos-eppeleheim.de)



### Die Probleme Europas von allen Betrachtungswinkeln dargestellt

Viel Gesprächsbedarf in Schwetzingen: Das Tagesseminar der Juso-Arbeitsgemeinschaften Schwetzingen und Eppelheim beschäftigte sich mit der gegenwärtigen Krise, unter der Europa schon seit einiger Zeit leidet. Im Vordergrund standen die verschiedenen Aspekte dieser Krise und die Frage, welchen Kurs das Schiff Europa künftig setzen muss.

Die Teilnehmenden aller Altersgruppen aus der ganzen Umgebung konnten zunächst mit dem Europaabgeordneten Peter Simon über die politische Bedeutung der Krise und über Lösungsansätze diskutieren. Simon bezeichnete es als einen sehr wichtigen Punkt, den Bürgerinnen und Bürgern Europas die Wichtigkeit und das Ausmaß der Europawahlen nahezubringen.

Raf Diemer vom Verband der deutschen Automobilindustrie sprach über die wirtschaftlichen Auswirkungen der Krise, insbesondere auf die deutsche Exportindustrie. Der Euro habe bereits der gesamten

europäischen Wirtschaft erhebliche Vorteile gebracht, die im globalen Wettbewerb von immenser Bedeutung sind. Er hob vor allem den Wegfall der ständig wechselnden Devisenkurse innerhalb der Europäischen Union durch den Euro hervor und forderte zur Rettung der Gemeinschaftswährung auf, sonst nehme die Exportindustrie erheblichen Schaden. Schon jetzt seien die Ausfuhren in einigen Krisenländern um die Hälfte gefallen.

Gegen Ende des Seminars setzte sich der gebürtige Grieche und IG Metaller Pat Klinis mit den Eigenschaften eines solidarischen Europas auseinander. Er betonte, dass nicht nur die finanzielle Situation Griechenlands äußerst prekär, sondern hauptsächlich auch die soziale Struktur stark gefährdet ist. Die gestellten Forderungen der Troika seien hart, jedoch berechtigt. Aber ohne Zweifel – und dies akzentuierte Klinis besonders – müsse Griechenland mehr Zeit gegeben werden, um diese Forderungen überhaupt zu realisieren. Es drohe sonst der gesellschaftliche Kollaps – mit allen seinen grauenvollen Konsequenzen, welche letztlich auch Deutschland schwer treffen könnten.



Vorne links: Peter Simon MdEP

## Vereine und Verbände

### ASV/DJK Fußball



#### Vorschau Spieltag der Fußballjugend SG ASV/DJK Eppelheim

##### Heimspiel

Datum	Uhr	Jugend	Platz	Spiel-Paarung
23.11.12.	19.00	B-Jugend	DJK	SG ASV/DJK Eppelheim-SG Victoria Bammental/SpVgg Neckargemünd 2
24.11.12.	12.30	E-Juniorinnen	ASV	ASV Eppelheim - SG Hohensachsen 2
24.11.12.	13.30	D-Juniorinnen	ASV	ASV Eppelheim - FV 03 Ladenburg
24.11.12.	14.00	C-Jugend	DJK	SG ASV/DJK Eppelheim-SG 1945 Dielheim
24.11.12.	16.00	B-Juniorinnen	ASV	SG ASV/DJK Eppelheim - VfB Gartenstadt

##### Auswärtsspiel

24.11.12.	14.00	C-Juniorinnen	SG Oftersheim - SG ASV/DJK Eppelheim
-----------	-------	---------------	--------------------------------------

##### Hallenspieltag in Rot

24.11.12.	12.55	E-Jugend 3
-----------	-------	------------

##### Hallenspieltag in Dossenheim

24.11.12.	13.30	D-Jugend 1
-----------	-------	------------

##### Hallenspieltag in St.Ilgen

25.11.12.	15.35	E-Jugend 1
-----------	-------	------------

Die Fußballjugend der SG ASV/DJK Eppelheim würde sich über zahlreiche Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen freuen.

### Ein Hallenturniertag der E 2 - Junioren mit einem „sportlichen Goldrand“

Beim Sparkassen-Junioren-Hallen-Cup 2012 am Sonntag, 18.11.2012 in der Astoria Halle der Stadt Walldorf konnten unsere

E 2 - Junioren überzeugen und es lohnte sich wirklich bei diesem Teilnehmerfeld u. a. Karlsruher SC, TSG 1899 Hoffenheim, FSV Frankfurt, VfR Mannheim und FC Astoria Walldorf als Zuschauer und Fan bei teilweise zauberhaften Jugendfußball dabei gewesen zu sein. Eines vorne weg: unsere Jungen spielten ganz vorzüglich und belegten einen hervorragenden 3. Platz. Dabei blieben sie exakt wie der Turniersieger KSC ungeschlagen!

##### Ergebnisse:

SG ASV/DJK - SG Astoria Walldorf (1)	2 : 1
SG ASV/DJK - Karlsruher SC	1 : 1
SG ASV/DJK - VfR Mannheim	7 : 0

##### Spiel um Platz 3 und 4

SG ASV/DJK - SG Astoria Walldorf (2)	4 : 1
--------------------------------------	-------

Im Auftaktspiel gegen die SG Astoria Walldorf (1), die natürlich mit Heimrecht und großer Unterstützung ihrer Anhänger versuchten, den Wettstreit mit unseren Jungen auch etwas körperbetonter zu führen, mussten sehr schnell feststellen, dass diese Herausforderung auch von Seiten der Eppelheimer angenommen wurde. Da unser Defensivbereich mit Maurice, Luis, Oliver zusammen mit Torhüter Max sehr gut standen, konnte natürlich unser Offensivbereich mit einigen formidablen Schüssen, die anfangs noch ihr Ziel verfehlten, aufwarten. Als Finn unser Team mit einem satten Linksschuss in Führung brachte, schien das Spiel für uns in normalen Bahnen zu laufen, zumal die gegnerischen Stürmer wenig zielsicher zu Werke gingen. Als der Hallensprecher die letzte Spielminute ansagte, die mit lauter Popmusik einher ging und Torhüter Max im Glauben war, das Spiel sei schon zu Ende und dabei schon im Begriff war das Feld zu verlassen, ist der Ball praktisch dem gegnerischen Stürmer vor die Füße gelegt worden. Dieses Geschenk ist zum Leidwesen unserer Mannschaft von Walldorf dankend angenommen worden und es stand 1:1.

Aber unsere Jungen zeigten wirklich „Biss“ und obwohl zum „Ärmelaufkrepeln“ keine Zeit mehr blieb, konnte vom Anspiel weg sich Finn nochmals durchsetzen und zwei Sekunden vor dem Spielende die umjubelte 2:1 Führung erzielen. Dieser positive Auftritt der gesamten Mannschaft mit dem Siegtreffer im absoluten letzten Moment blieb wohl allen Spielern im weiteren Verlauf des Turniers im Hinterkopf.

Man muss schon sagen, der zweite Gegner an diesem Tag der Karlsruher SC zeigte in seiner ersten Begegnung (gegen VfR Mannheim) ein Spiel zum „Zungeschnalzen“. Das war fast perfekter Hallenfußball mit „Doppelpässen“, direktem Spiel und Positionswechsel vom feinsten und die Schüsse hätten auch bei „Tor des Monats“ ihre Chancen. Eppelheim war somit gewarnt. Aber wir wollten auch zeigen, welche Qualität wir haben und unsere Jungen haben es tatsächlich auch bestätigt. Dieses Spiel war begeisternd und riesig spannend, da unsere Jungen mit leidenschaftlichem Pressing fast jede präzise Ballannahme des KSC unterband und selbst einige gefährliche Konter gegen das Tor des KSC einleitete. Max im Tor wuchs dabei über sich hinaus und war nur bei der 1:0 Führung geschlagen, als ein herrlicher Angriffszug mit einem Direktschuss unhaltbar endete. Aber sofort im Gegenzug nutze Finn die Gelegenheit mit einer tollen Vorlage zu Phil und der erzielte mit einem überlegten Schuss den 1:1 Ausgleich. Die bisher so überzeugenden Favoriten aus Karlsruhe wirkten plötzlich doch nicht mehr so stabil und unsere Konter über Timo, Phil und Finn blieben jederzeit gefährlich. Fast wäre sogar die Führung geglückt, als Finn einen Alleingang startete und nur im letzten Moment vom herauslaufenden Torhüter des KSC gestoppt werden konnte. Als dieses tolle und spannende Fußballspiel, das wirklich keiner verdient hätte zu verlieren, zu Ende war, wurden beide Teams mit viel Beifall bedacht.

Das letzte Gruppenspiel gegen den VfR Mannheim war ein absolut positiver Auftritt. Hier wurden Tore erzielt, die wirklich sehenswert waren und denen tolle Kombinationen vorausgingen. Timo eröffnete den Torreigen nach einem Zuspield von Phil. Max konnte beim zweiten Treffer den Scorerpunkt ergattern, als er mit einem Musterpass vom eigenen Tor Timo bediente und dieser mit „rechts“ das 2:0 erzielte. Finn schloss einen Alleingang zum 3:0 ab und Georgios nahm danach Maß und sein Schuss in den rechten Torwinkel bedeutete das 4:0. Timo erhöhte mit einem mächtigen Schuss aus linker Position zum 5:0. Oliver trug sich mit seinem sehenswerten Treffer zum 6:0 ebenfalls in die Torliste ein. Nicht halten konnte der Torhüter des VfR Mannheim das 7:0 von Finn, der den Ball volley ins linke obere Toreck wuchtete.

Nach Abschluss der Vorrunde hatten in dieser Gruppe der Karlsruher SC und unsere Jungen jeweils 7 Punkte. Da jedoch insgesamt der KSC zwei Tore mehr erzielt hat als wir, hatten wir uns um das Spiel um Platz 3 und 4 qualifiziert.

In diesem Endspiel trafen unsere Jungen auf die SG Astoria Walldorf (2), die u. a. die TSG 1899 Hoffenheim hinter sich ließen. Hier hatte unser Team wenig Mühe und Walldorfs Bemühungen lagen zumeist in der Defensive. Timo war hier sogleich zur Stelle und sein „Hammer“ bedeutete das 1:0. Mit einem verdeckten Weitschuss konnte Walldorf etwas Optimismus schöpfen, aber Maurice stellte umgehend mit seinem tollen Linksschuss auf 2:1 den alten Abstand wieder her. Timo mit einem Doppelpack zum 3 und 4:1 sicherten den 3. Platz. Mit diesem schönen Erfolg und den gezeigten Leistungen hat die gesamte Mannschaft viele weitere Freunde gewonnen und wurde mit einem Pokal geehrt.

**Es spielten:** Max Mitzkewitsch (TW), Maurice Hagemeister (1), Oliver Schlik (1), Phil Gliatis (1), Georgios Skordis (1), Luis Steiner, Timo Rothmund (6) und Finn Münster (4)

### Unglückliches Ausscheiden der E-1

Am vergangenen Sonntag nahm unsere E-1 beim Sparkassen-Cup in der Astoria Halle in Walldorf teil. Unter anderem hatten namhafte Mannschaften wie **VFR Mannheim, TSG Hoffenheim, FSV Frankfurt oder Karlsruher Sportclub** zugesagt. Gleich zum Auftakt traten unsere Jungs gegen den Nachwuchs vom KSC an. Zu Beginn merkte man unserer E-1 den Respekt vor dem Gegner richtig an. So gerieten sie auch schnell mit 0-1 in Rückstand. Doch von Minute zu Minute wurde ihr Selbstvertrauen und der Glaube an die eigene Stärke immer größer. So gelang Leon nach einem tollen Spielzug der 1-1 Ausgleich. Nun entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten. Dennoch glückte Karlsruhe der erneute Führungstreffer. Jedoch kämpften unsere Jungs bis zum Ende und hätten fast noch den Ausgleich erzielt, doch der gegnerische Torwart wehrte den Torschuss von Leon bravourös ab und man verlor das Spiel mit 1-2. Im nächsten Spiel standen wir der SG Dilsberg/Lobbach gegenüber. Deutlich und ungefährdet siegten wir durch Tore von Ebou, Leon und Lennart mit 3-0. Leider mit ein paar Toren zu wenig, wie sich später herausstellen sollte. Im abschließenden Gruppenspiel gegen die TSG Rohrbach musste nun unbedingt ein Sieg her, wollte man das Halbfinale erreichen. Nachdem Rohrbach mit 0-1 in Führung ging, setzten unsere Jungs alles auf eine Karte. Durch einen Doppelpack von Lennart drehten die Jungs das Spiel und gingen ihrerseits mit 2-1 in Führung. Jetzt wollten sie die Entscheidung herbeiführen und drängten auf das 3-1. Aber 2 Minuten vor Schluss hatte unser Torwart einen Blackout und spielte den Ball direkt in die Füße eines Rohrbacher Spielers, der die Chance nutzte und zum 2-2 ausglich. Fast wäre uns mit dem Schlusspfiff der 3-2 Siegtreffer gelungen. Leon schoss mit Ertönen der Schluss sirene den Ball ins Tor! Um tausendstel Sekunden zu spät landete der Ball im Netz. So zählte der Treffer anders als im Basketball nicht. Die Enttäuschung über das Ausscheiden war riesengross. Nur ein Tor fehlte am Ende zum Einzug ins Halbfinale. Schade, trotzdem gute Leistung Jungs!!

**Spielerkader:** Amadou Ceesay (TW), Lennart Reif (3), Simon Treiber, Nic Uebele, Oliver Auer, Leon Schlotthauer (2), Ebou Ceesay (1).

### ASV Judo/Karate



### ASV Judomädels in Frankreich erfolgreich

Am Sonntag, den 18. November fand im Sportzentrum Lauterbourg der alljährliche Edmund Vollmer Coupe in den Altersstufen U12 sowie U14 statt. Hierbei handelt es sich um ein Turnier der etwas anderen Art, da dieses Turnier hauptsächlich von französischen Judoka besucht wird. Es startete in der Alterstufe U12 Sarah Krauß, in der Alterstufe U14 Anabell Krauß und Kirstin Huber.

Zwei Stunden nach Wiegeschluss, gegen 14 Uhr, begannen die Kämpfe der weiblichen U12 Judoka. Sarah Krauß startete in einer stark besetzten Gewichtsklasse -36 kg. Mit vier Pools. Nachdem sie ihre ersten zwei Gegnerinnen vom JC Hagenau (F) sowie JC Vendenheim (F) jeweils mit Ippon besiegte war sie Pool-siegerin. (Pool B).

Durch ihren dritten Sieg ebenfalls gegen JC Vendenheim (F) stand sie nun im Halbfinale. Hier traf sie auf eine Judoka von Judo Herrlisheim (F), auch diesen Kampf konnte sie für sich entscheiden. In ihrem fünften und letzten Kampf im Finale traf sie auf eine Kämpferin vom BC Karlsruhe. Auch diese besiegte sie mit Ippon und somit Platz 1 für Sarah Krauß.

In der Zwischenzeit wurde bekannt, dass auch die Wiegezeiten sowie der Kampfbeginn der weiblichen U14 Judoka jeweils 2

Stunden nach hinten verschoben wurden. Da gegen 17.00 Uhr die Kämpfe der männlichen U14 Judoka noch lange nicht beendet waren, beschlossen Trainer und Betreuer, Anabell und Kirstin aus dem Turnier zu nehmen und die Heimreise anzutreten. Bestimmt wären für beide Mädels auch gute Platzierungen drin gewesen. RH



### Medaillen Flut für Eyüp Soylu vom ASV-Eppelheim bei den Ü30-Judo-Weltmeisterschaften in Miami-Florida

Eyüp Soylu, Abteilungsleiter und Jugendtrainer des ASV-Eppelheim, ging bei den Ü30-Judo-Weltmeisterschaften in Miami Florida mit über 900 Teilnehmern aus 50 Nationen an den Start.

Am 3. Turniertag begannen die Kämpfe in der Klasse M5.

Eyüp Soylu ging bis 100kg an den Start und konnte seine ersten beiden Vorrundenkämpfe gewinnen. Den nächsten Kampf gegen einen Amerikaner verlor er unglücklich und musste in die Hoffnungsrunde einziehen. Dort gewann er seine ersten beiden Begegnungen gegen einen Brasilianer und einen Franzosen und stand damit im Kampf um Platz 3 einem Mongolen gegenüber, diesen Kampf konnte Eyüp Soylu für sich entscheiden und den 3. Platz in der Klasse M5 bis 100kg erreichen.

Am 4. Turniertag standen zwei weitere Starts in der M5-Open-Klasse, (bedeutet ohne Gewichts-Limit) und im Mannschaftswettbewerb mit dem Team Deutschland an. In der M5 Open-Klasse konnte Eyüp Soylu seine ersten 4 Kämpfe gegen einen US-Amerikaner, Brasilianer, Italiener und Franzosen vorzeitig für sich entscheiden, stand im Final-Kampf einem starken Gegner aus Tadjikistan gegenüber und mußte sich diesem aber leider geschlagen geben. Er freute sich aber über die Silber-Medaille.

Im Anschluss kämpfte Eyüp Soylu noch mit der Deutschen Nationalmannschaft um den Weltmeistertitel der Mannschaften. Hier musste sich die deutsche Mannschaft, nach Siegen über Norwegen und Brasilien, erst im Finale gegen eine starke russische Mannschaft geschlagen geben.

Eyüp Soylu, ASV-Eppelheim, beendete die sehr gut besetzte Judo-Weltmeisterschaft mit 2 Silber-Medaillen und 1 Bronzemedaille. ES



## ASV Kegeln



### Landesliga 1

SG Ettligen II – SG ASV Eppelheim I **5392 : 5554\***  
Frank Lenhard 992, Rainer Sturm 962  
Robert Partl 955, Ernst Wolf 884,  
Rainer Nord 884, Klaus Löhr 877

**\*Neue Mannschaftsbestleistung!** 8. Tabellenplatz

### Bezirkliga 3/1

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – GH/DE Leimen I **5030 : 5024**  
9. Tabellenplatz

### Bezirkliga 3/2 A

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – TSV Pfedelbach II **2357 : 2241**  
5. Tabellenplatz

### Bezirkliga 3/2B

KC Neckarschleimer Pfaffengrund II – SG ASV Eppelheim II **2568 : 2451**

u.a. Fritz Schneider 447, 6. Tabellenplatz

### Kreisliga D

KC 80 Eberbach II – SG ASV Eppelheim III **1635 : 1530**  
10. Tabellenplatz

## ASV Turnen und Leichtathletik



### 14. Eppelheimer Stadtlauf

Der Stadtlauf wurde in diesem Jahr mit einer halben Stunde Verspätung gestartet, da in einem Haus entlang der Laufstrecke ein Brand ausgebrochen und die Feuerwehr dort im Einsatz war. In der Folge wurde versucht, die verlorene Zeit aufzuholen, indem die Siegerehrungen komplett am Ende der Veranstaltung durchgeführt wurden und so zwischen den Läufen keine größeren Pausen entstanden. Die ungewohnte Situation verlangte von allen große Flexibilität und wurde von allen Helfern bravourös gemeistert.

Unsere Sportlerinnen und Sportler, die nicht im Helfereinsatz waren, konnten sich in ihren Läufen wie folgt behaupten: Den Hauptlauf beendeten **Stefanie Arnold** als Siebte in der Altersgruppe W20 und **Louis Desmond Efu Nkong** als Fünfter in seiner Altersgruppe M 35. **Kristin Schuhmacher** wurde bei ihrem ersten Start im Jedermannlauf bei den Frauen hervorragende Fünfte. **Laura Hassayoun** beendete diesen Lauf als 14. und **Melanie Brenner** als 25. Zwei erste Plätze waren der Lohn für die gute Trainingsarbeit bei den Schülerinnen und Schülern. Diese holten sich **Blinera Ibrahim** bei den Schülerinnen W 13 und **Maurice Hagemeister** bei den Schülern M 10. Zweite Plätze erkämpften sich **Lina Biederstädt** bei den Schülerinnen W 9 und **Tim Ordanic** bei den Schülern M 13. Zwei dritte Plätze durch **Emily Ordanic** (W 9) und **Arnesa Ibrahim** (W 11) sowie ein fünfter und ein sechster Platz bei den Schülerinnen W 8 durch **Jasmin Bechtel** und **Emma Baumhögger** rundeten das Bild ab. Unsere Bambinis waren eifrig bei der Sache und wurden am Ende mit einer Urkunde und einem Malbuch belohnt. Bei den Jungen starteten **Jordan Efu Nkong (6.)**, **Bastian Meinen (7.)**, **Frederic Hagemeister (10.)**, **Steve Brenner (16.)**, **Kevin Mehr (17.)**, **Jaden Gliatis (18.)**, **Robin Luksch (20.)**, **Maurice Schmitt (22.)** und **Robin Mehr (25.)**. Die Mädchen waren vertreten durch: **Mia Schmitt (3.)**, **Bernice Hassayoun (5.)**, **Melanie Bauer (6.)**, **Celina Huber (7.)**, **Marie Bühler (8.)**, **Naomi Kaiser (10.)**, **Malia Thome (12.)**, **Emely Weissenfels (14.)**, **Vivienne Salchow (15.)** und **Lilly Baumhögger (16.)**.

Außer unseren Helfern waren die Polizei, das Deutsche Rote Kreuz, die Freiwillige Feuerwehr und Frau Dr. Vierling im Einsatz, denen wir hiermit herzlich danken und allen voran Herrn Bürgermeister Mörlin für die Übernahme der Schirmherrschaft der Veranstaltung. Die Stadt Eppelheim sowie die Getränkehandlung Kasseckert spendeten je einen Pokal für die Gruppe mit der größten Gesamtteilnehmerzahl bzw. die teilnehmerstärkste Gruppe im Hauptlauf. Die älteste Teilnehmerin und der älteste Teilnehmer erhielten je einen Sonnenschirm von der Radeberger Gruppe. Juwelier Bowe spendete wieder zwei Eppelheimer Stadtläufe für die schnellste Eppelheimerin und den schnellsten Eppelheimer im Hauptlauf. Je einen Wertgutschein der Sparkasse Heidelberg erhielten die insgesamt schnellste Läuferin und der schnellste Läufer des Hauptlaufs. Die Sparkasse unterstützte uns außerdem mit den Malbüchern für die Bambinis. Allen Spendern sowie den Helfern und den Kuchen Spendern möchten wir auf diesem Wege herzlich danken.

## Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

## BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2  
Tel.: 794-155 Fax: 794-227  
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

## Nächstes Kulturcafé: Weihnachtliches Beisammensein am Montag, 26. November 2012 um 15 Uhr im Rathauskeller.

### Mitgliederversammlung: Berichte aus den Gruppen

In den Eppelheimer Nachrichten vom 9.11.2012 stand die Arbeit des Vorstands des Bürgerkontaktbüros im Mittelpunkt, in dieser Ausgabe sollen die einzelnen Gruppen zu Wort kommen.

### Boulegruppe

Sechs bis acht Spieler treffen sich regelmäßig donnerstags und sonntags auf dem schönen Platz Ecke Grenzhöfer/Hauptstraße. Hilfreich wären eine bessere Abgrenzung zur Grenzhöferstraße wegen überschießender Kugeln, ein Unterstand gegen Regen und wegen der im Winter früh einsetzenden Dunkelheit zusätzliche Leuchten. Die 1. Vorsitzende setzt sich beim Bürgermeister für diese Anliegen der Gruppe ein. Das Bürgerkontaktbüro hat beim Stadtfest Geld erwirtschaftet, mit dem das nötige Material beschafft werden konnte. Der Bürgermeister hat die Anbringung durch den Bauhof zugesagt, sobald die termingebundenen Aufgaben abgeschlossen sind. Schon vor längerer Zeit ist das Rathaus bei den Stadtwerken wegen besserer Ausleuchtung des Platzes vorstellig geworden. Ansprechpartner der Gruppe ist Herr Helbig, T. 756743.

### Gedächtnistraining

Nach dem Ausscheiden von Frau Bruhns macht die Gruppe in Eigeninitiative weiter. Ansprechpartnerinnen sind Frau Steng, T. 764874 und Frau Burkhardt T. 767209.

### Gymnastikgruppe und Fahrradgruppe

Altersgemäß müsste man eigentlich eher von Bewegungstherapie als von Gymnastik sprechen. Ansprechpartnerin ist Frau Forscher T. 06202/25868. Die Fahrradgruppe ruht zur Zeit.

### Kegelgruppe

Die Gruppe trifft sich 14tg. in der „Sportarena“. Ansprechpartner ist Herr Schütz T. 767832.

### Kulturcafé

Die Teilnehmerzahl ist etwas rückläufig. Es ist schwierig, immer wieder Themen zu finden, die auf Interesse stoßen. Diese Aussage der Leiterin ließ die Anwesenden nicht ruhen. Sofort werden Vorschläge vorgebracht: Einladung an einen Vertreter der Polizei zum Thema Sicherheit, an einen Vertreter der Feuerwehr zum Thema Brandschutz, einen Vertreter der Klimaberatungsstelle zum Thema Energiesparen, einen Vertreter der Sparkasse zum Thema Umgang mit Geld. Ansprechpartnerin ist Frau Bühler, T. 757137.

### Spieletreff

Die Rommee Gruppe ist mit fünf bis sechs Teilnehmerinnen stabil, der Skatgruppe fehlt durch einen Todesfall z.Z. der dritte Mitspieler/die dritte Mitspielerin. Weitere Mitspieler sind herzlich willkommen. Ansprechpartnerin ist Frau Steng, T. 764874.

### Spaziergehgruppe

Jeden Monat am 2. Mittwoch wird ein Spaziergang durchgeführt. Regelmäßig findet sich eine nette Gruppe von ca. 15 Teilnehmerinnen ein, um immer wieder ein neues Ziel anzusteuern. Die Lokale zur Einkehr werden so ausgesucht, daß auch kleinere Gerichte angeboten werden. Ansprechpartnerin ist Frau Lucas, T. 767941.

### Tanzkreis Spätlese

Siebzehn Frauen mit einem Durchschnittsalter von knapp unter 80 treffen sich jede Woche, um mit ihrer Trainerin Heidi Schwarz ein abwechslungsreiches Programm einzuüben. Im letzten Jahr fanden zehn Auftritte mit je zwei Tänzen statt. Tanzen ist nicht nur gut für den Körper, sondern auch für den Geist (u.a. Gedächtnis, Reaktionsvermögen). Ansprechpartnerin: Frau Kargl T. 765615.

### Wassergymnastik

In Zusammenarbeit mit der DRK finden regelmäßig zwei Gruppen statt unter der Leitung ihrer engagierten und charmanten Trainerin Dominique.

### DJK Tischtennis



### Zu Gast beim Turnverein Schwegenheim

In der Rheinebene zwischen der Haardt (Pfälzerwald) und der Stadt Speyer am Rhein liegt Schwegenheim. Die Rheinebene ist bekannt durch ihr Klima; der Pfälzer Wein ist weit über seine Grenzen hinaus bekannt. Ebenso die landwirtschaftlichen Produkte, die in der Rheinebene - so auch in Schwegenheim - schon recht früh gedeihen, wie Radieschen, Salate, Kartoffeln, Erdbeeren, Spargel, sogar Mandeln und Honigmelonen. Aber auch im Herbst bietet die Pfalz ein außergewöhnlich reichhaltiges Angebot an Äpfeln, Birnen und Kürbissen.

So steht es auf der Internetseite von Schwegenheim. Nur über die Menschen von Schwegenheim findet man kein Wort. Nett sind sie, zuvorkommend und großzügig. Komponenten die wir hautnah kennenlernen sollten. Unter der Navigation auf der Internetseite „Vereine und Institutionen“ findet man auch den Turnverein Schwegenheim. Dort durften wir am 29. Oktober 2012, (Montag) auf Einladung zu Gast sein. Etliche der oben genannten Köstlichkeiten konnten wir probieren und auch ausgiebig genießen. Hinzu kam noch ein wunderbarer Spätburgunder und die typische Pfälzer „Hausmacher“. Zur Verdauung zwei hervorragende „Klare. Unsere Autofahrer durften hier allerdings nicht mithalten. Wir saßen mit insgesamt ca. 25 Personen an langen Tischen, die reichlich gedeckt waren, plauderten, erzählten und ein Witz nach dem anderen machte die Runde. Lustig wars, schön wars und wir freuen uns heute schon, wenn der Turnverein Schwegenheim im Frühjahr 2013 uns besuchen wird. Da müssen wir uns richtig anstrengen.

Ach ja, Tischtennis gespielt wurde auch. Das war ja auch der Grund warum wir in Schwegenheim sein konnten. Übrigens den Turnverein lernten wir bei einem Tischtennisturnier in Haßloch kennen. Dort waren wir als Gruppenegegner zusammengelost worden. In diesem Spiel hatten wir, die Stallhasen, die Nase knapp vorne. Wie das dann so ist, man erzählt, sagt sich „Hallo“ - und - verabredet sich. Nach ein paar E-Mails war jetzt auch schnell ein passender Termin gefunden.

Nun trafen wir uns um 19 Uhr. Mit zwei PKWs fuhren wir ab nach Schwegenheim. Um 20 Uhr erwartete man uns. Wenn ich schreibe wir, so meine ich Johannes, Nils, Walter, Marc, Frank, Volkmar, Peter, Karl und Sepp. Sascha und Hans konnten uns leider nicht begleiten und verstärken. Sie befanden sich in Urlaub. Alles kann man ja nicht haben - Urlaub und Schwegenheim. Zwei unserer Sportkameraden wurden pünktlich noch abgeholt. Nils in Plankstadt und Walter in Schwetzingen. Karl kam wie immer vom Pfaffengrund nach Eppelheim.

Wir machten uns also mit neun Spielern auf den Weg. Angekommen sind wir pünktlich, die Fahrkünste von Frank und Peter waren bestechend. Danke nochmals dafür, dass ihr euch zur Verfügung gestellt habt. Die Mannschaften wurden so aufgestellt, so dass jeder Spieler von Eppelheim und jeder Spieler von Schwegenheim mindestens ein Doppel und ein Einzel spielen konnten. Schwegenheim erwartete uns auch mit neun Spielern. Alles war bestens vorbereitet. Die Atmosphäre prima. Nach zwei Stunden hartem Kampf und wirklich schönen, spannenden und fairen Spielen (kein Punkt wurde verschenkt) stand das Ergebnis fest. Der Mannschaftsführer von Schwegenheim gab bekannt: **In Sätzen 37:38 für Eppelheims Stallhasen (Sebbi's) und in Spielen 9:10 für Eppelheims DJK-Stallhasen.** Daran erkennt man schon die Ausgeglichenheit der Mannschaften.

Nicht, dass der geneigte Leser meint, wir hätten zuerst gefuttert und dann gespielt. Nein - natürlich nicht. Erst die „Arbeit“, dann das Vergnügen. Der Verfasser dieses Berichtes möchte nur die Gastfreundschaft der Schwegenheimer richtig gewürdigt wissen und hat diese im Bericht an erste Stelle gestellt. So gegen 24 Uhr waren wir auch schon wieder unversehrt zu Hause. Es war toll. Einen wunderbaren Abend mit Sport und Spaß haben wir erlebt. Vielen Dank nochmal an Schwegenheim. Man kann es nicht oft genug wiederholen. Danke für eure Gastfreundschaft.

Und da ich weiß, dass die Kameraden aus Schwegenheim viel, viel Spaß verstehen - kann ich ja den einen Witz noch loswerden.

**„Kann mir jemand sagen was der Unterschied zwischen**

**einem weißen Hemd und einem Pfälzer ist? -**

**Mit einem weißen Hemd kann man sich überall sehen lassen.“**

Mit euch liebe Schwegenheimer aber auch.

### Wichtig:

Am 27. November 2012, 19 Uhr, treffen wir uns mit Sportkameraden aus Wieblingen im oberen Stockwerk unseres Clubhauses der DJK Eppelheim. Ein weiteres Tischtennisspiel findet statt. Interessierte sind herzlich eingeladen sich das Ganze anzusehen.

Sie sehen also, es tut sich was bei der DJK Eppelheim. Es tut sich was bei den Tischtennisspielern der DJK. Es tut sich was bei den Stallhasen. Bis Ende März 2013 ist mit Aktivitäten gesorgt. Im Januar wird man zu Gast sein in Mannheim zum Tischtennisspiel. Im Februar steht die Pokalverteidigung auf dem Dilsberg im Mittelpunkt. Dann kommt Schwegenheim - und schon steht wieder das Turnier in Haßloch auf dem Plan.

Schließen sie sich uns an. Besuchen Sie uns. Schauen sie rein. Dienstags und freitags von 19 Uhr bis 21 Uhr sind wir in der Boschstraße, DJK Vereinsheim im oberen Stockwerk aktiv zu finden. Wir freuen uns.

**Hobbyspieler** **DJK** **Sebbi's**  
TISCHTENNIS ... TISCHTENNIS ... TISCHTENNIS

**Sie wollen im Hobbybereich Tischtennis spielen und viel Spaß haben dabei?**

Jeden Dienstag + Freitag von 19 bis 21 Uhr im Vereinsheim der DJK in der Boschstraße. Einfach vorbeikommen.  
Wir freuen uns auf Sie. Auch in den Ferien.

### Eppelheimer Tennisclub



„Kaum zu glauben, aber wahr, der ETC wird 45 Jahr...“. Ich hatte mir geschworen, diesen abgedroschenen Satz nie über meine Lippen zu bekommen. Das sollen die anderen machen. Nun gut, jetzt habe ich das zu Papier gebracht.

Am 9. November war es mal wieder so weit. Der Vorstand hatte, wie die Jahre zuvor, traditionell die Mitglieder eingeladen, um gemeinsam mit einem Glas Sekt auf diesen Jubeltag anzustoßen. Natürlich war niemand überrascht, dass eine Vielzahl der Mitglieder wegen einem Glas Sekt „fer umme“ keinen Aufstand macht und den Weg ins Clubhaus eher als anstrengend erachtete. Das muss jeder für sich entscheiden.

Neu war diesmal, dass eine Auswahl der Bilder der Saison 2011 im Hintergrund über die Grobbleinwand zu sehen war. Diese Idee wird sich an verschiedenen Veranstaltungen im Clubhaus wiederholen. Wenn man schon ein ganzes Jahr mit der Kamera rund um den ETC-Tennis unterwegs ist und den Leuten vor der Linse ein „bitte mal freundlich“ abverlangt, dann sollten die Beteiligten und die Interessierten auch die Bilder mal zu Gesicht bekommen. Das werden wir so auch in Zukunft handhaben.

Vielleicht habe ich Sie jetzt neugierig gemacht und Sie sind beim nächsten Mal selbst dabei.



### Es weihnachtet sehr ...

Ich habe bereits mit dem Nikolaus gesprochen und der hat mir bestätigt: „Alles klar“. Das heißt, er wird am Samstag, 1. Dezem-

ber, zwischen 16.30 Uhr und 18 Uhr bei den Kindern des ETC im Clubhaus vorbeischaun. Er wird sicher auch ein paar Geschenke in seinem Reisegepäck mitführen. Er deutete noch einmal sehr eindringlich darauf hin, dass er an einem bunten Weihnachtsbaum reichlich Selbstgebasteltes vorfinden möchte. Dazu ist am Nachmittag ausreichend Zeit und die Erwachsenen helfen dabei kräftig mit. Ganz besonders freuen würde er sich, wenn einige Kinder z.B. ein Gedicht aufsagen, eine nette Geschichte erzählen oder etwas musikalisches darbieten könnten. In der Vergangenheit hat das ja bestens geklappt und er erinnert sich gerne an die Kinder des ETC. ... und es „turniert“ sich wieder

Dass die „alten“ aktiven Mitglieder an einem Samstag vor Weihnachten wenig Zeit haben für Gedichte aufzusagen, um Weihnachtssterne zu malen, sie auszuschneiden und damit den Baum zu schmücken, das wissen die meisten von euch. Sie wollen und sollen das tun, wofür sie eigentlich im Club Mitglied sind. Sie sollen Tennis spielen. Und damit das einigermaßen geordnet über die Bühne geht, hat unser Sportwart ein „Turnier“ ausgeschrieben. Wie das Turnier abläuft, das wissen alle diejenigen, die in den Jahren zuvor schon einmal dabei waren. Und alle „Neuen“ werden bestens eingewiesen und hoffentlich gut in der Gemeinschaft aufgenommen. Es wird wieder locker zugehen und wir werden wieder unseren Spaß haben – am Samstag, 1. Dezember. Los geht's um 18.30 Uhr und etwa gegen 21 Uhr werden wir im „Sweetpepper“ zum gemütlichen Teil des Abends übergehen.

Noch was: Sie müssen sich nicht als Weihnachtsmann verkleiden oder mit Zipfelmütze spielen, das machen wir wieder nächstes Jahr im Februar, wenn das Fachingsturnier ansteht.

## Eppelheimer Carneval Club

### ECC Eröffnungs- und Ordensball in der Campagne 2012/2013



Seit dem 11.11. läuft die Campagne und seit dem letzten Freitag sind nun die Aktiven des Eppelheimer Carneval Club auch wieder „ordentliche“ Menschen. Denn der ECC feierte seinen Eröffnungs- und Ordensball im Tanzpalast Don Carlitos in Eppelheim. Zahlreiche Abordnungen befreundeter Vereine zusammen mit treuen Mitgliedern des Vereins füllten den Saal bis auf den letzten Platz. Vor diesem schönen Bild konnte Sitzungspräsident Thomas Buchwitz zusammen mit dem 1. Vorsitzenden Frank Rühle das Gefolge aus Elferrat und allen Garden in den Saal führen und mit „Epele Helau“ die Gäste begrüßen.

Gleich zu Beginn wurde der Orden der Campagne 2012/2013 vorgestellt. Dieser wurde von Sitzungspräsident Thomas Buchwitz nach dem diesjährigen Motto „Epele schreit Hurra, Oktoberfest im Februar“ kreiert.

Die ersten Orden gingen an Sitzungspräsident Thomas Buchwitz und den 1. Vorsitzenden Frank Rühle, direkt anschließend wurden der geschäftsführende Vorstand und der komplette Elferrat zu „ordentlichen“ Menschen gemacht.

Im weiteren Programmablauf stellten die Garden angefangen mit den Krümeln bis hin zur Aktivgarde zum ersten Mal in dieser Campagne dem heimischen Publikum ihre Tänze vor und erhielten als Lohn dafür den Applaus des begeisterten Publikums und ebenfalls den Orden der Campagne 2012/2013.

Premiere auf der Bühne hatte der Bütten Nachwuchs des ECC. Sarah Buchwitz und Nadine Rühle hatten mit Ihrem Vortrag über Ihre „Eltern beim ECC“ die Lacher auf Ihrer Seite und die Feuer- taufe in der Bütt mit Bravour überstanden.

Für langjähriges Tanzen in der Garde wurde die Gardenadel in Bronze und Silber vergeben, sowie für langjährige Mitglieder im Eppelheimer Carneval Club die Vereinsnadel in Bronze, Silber und Gold. Für besondere Verdienste wurden der 1. Vorsitzende Frank Rühle, Birgit Rühle und Sandra Schönerstedt mit dem Verdienstorden in Bronze ausgezeichnet.

Auch der Elferrat durfte sich über Zuwachs freuen. Nach einigen Prüfungen und Fragen rund um den ECC wurde Volker Seibert in den Kreis des Elferrates aufgenommen und mit Ornat und Gründungsorden des Vereins



ausgestattet. Zwei bereits langjährige Elferräte, Hubert Ibele und Peter Vavra, die dem Verein immer treue Dienste geleistet haben, wurden zum Ehrenelferrat ernannt.

Eine besondere Ehrung zum Ehrenarchivar erhielt Gerhard Schneck- kenburger. Als Gründungsmitglied und langjähriger Elferrat hat er über all die Jahre hinweg zahlreiche Requisiten und Unterlagen gesammelt, verwaltet und archiviert, so dass der ECC in der glück- lichen Lage ist auf die komplette Vereinshistorie zurück blicken zu können.

Die befreundeten Vereine des Heidelberger Karneval Komitees und des Kurpfälzer Narrenrings waren zahlreich erschienen und so konnten in den jeweiligen Ordensrunden die Wünsche für eine erfolgreiche Campagne überbracht und die Orden der Campagne 2012/2013 rege getauscht.

Mit der musikalischen Begleitung von Robert Köhler, Alleinunter- halter der Extraklasse, war der Abend ein voller Erfolg und konnte bei Tanzmusik gemütlich ausklingen.

Doch lange ausruhen können sich die ECC'ler nicht, denn das nächste große Ereignis steht bereits vor der Tür. Am Sonntag, 02. Dezember veranstaltet der ECC sein Gardeturnier in der Rudolf- Wild-Halle, Eppelheim. Diese Veranstaltung steht unter der Schirm- herrschaft von Bürgermeister Dieter Mörlein und verspricht mit den zahlreichen Anmeldungen von annähernd 20 Vereinen mit über 50 Garde- und Schau-Tänzen und 400 Aktiven auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg zu werden. Die Veranstaltung beginnt um 13:00 Uhr.



## Keglerverein 1962 Eppelheim

### Sieben Neuner am Stück – Benjamin Waldherrs Coup gegen Pfaffengrund



Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – Grün-Weiß Pfaffengrund 5959:5916. Es war der Höhepunkt an einem sonst sportlich eher mäßigen Abend. Mit sieben Neunern am Stück im Abräumen sorgte Benjamin Waldherr für Staunen bei Mitspielern wie beim Gegner. „Sensationell, so etwas habe ich noch nie gesehen“, meinte VKC-Mannschaftsführer Tobias Lacher. Waldherr war nach neun Wurf für den am Finger verletzten Gunther Dittkuhn ins Spiel gekommen. Durch die unerwartet frühe Auswechslung konnte er sich nicht warm machen und begann sehr nervös. Auf der zweiten Bahn hatte er nach 42 Wurf erst 207 Kegel auf der Anzeigetafel stehen, dann folgten die sieben Neuner. Insgesamt schraubte er das Ergebnis immerhin auf 974 Kegel. Der Rest war Licht und Schatten bei Eppelheim. VKC: Dittkuhn/Waldherr 36+938=974, Lacher 1048, Heizmann 962, Bühler 1035, Menke 993, Jacobsen 947.

Rot-Weiß Sandhausen – Frei Holz Eppelheim 6001:5752. Frei Holz hielt beim weiter ungeschlagenen Spitzenreiter Sandhausen zunächst gut mit, unterlag aber letztlich viel zu hoch. Eppelheim startete mit Ralf Stolze und Christian Brunner sehr gut und lag teilweise mit 70 bis 80 Kegeln in Führung. Im Mittelpaar kam die Wende, Kai Schneider und Manuel Mahler verloren viel Boden. Vor dem Schlusspaar waren es 97 Zähler Rückstand. Jörg Schneider legte los wie die Feuerwehr (288 auf der ersten Bahn), doch danach war das Pulver verschossen. Da die Abstiegs konkurrenten alle Punkte abgaben, ist diese Niederlage für Eppelheim nicht tragisch. Frei Holz: Stolze 989, Brunner 989, K. Schneider 929, M. Mahler 948, J. Schneider 978, Hörner 919.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – GH/GW Sandhausen 5561:5859. Nach einer ganz schwachen Leistung musste sich

der VKC Eppelheim II dem Tabellenführer unerwartet deutlich mit 5561:5859 geschlagen geben. Nur Marco Goldbach und mit Abstrichen Helmut Stache überzeugten. Der VKC war im Abräumen über 200 Kegel schlechter und leistete sich 34 Fehler. „Das ist zu Hause viel zu wenig“, meinte Goldbach zu dem niedrigen Mannschaftsresultat. VKC II: Stache 945, Schönau 903, Peric 905, Hafen 900, Goldbach 986, Batsch 922.

Die nächsten Spiele, Samstag, 15.30 Uhr: VKC Eppelheim II – SKC Hugsweiler.

**Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim – DJK/AN Großostheim.** Nach dem Auswärtssieg in Frammersbach gab es zu Hause wieder einen Rückschlag und die dritte Heimmiederlage in Folge. Das nervöse und viel zu fehlerhafte Spiel macht den Eppelheimerinnen immer wieder einen Strich durch die Rechnung. Insgesamt hatte der DSKC 30 Fehler. Immerhin sorgten die starke Jana Wittmann, Nicole Müller-Stapf und Martina Raab für einen Vorsprung von sechs Kegeln. Im Schlusstrio gab es dann ein heißes Duell zwischen Sirikit Bühler und Sabina Dill. Bühler freute sich mit 503 Kegeln (178 geräumt) über ihren ersten 500er in Eppelheim, doch Dill war mit 493 dicht dahinter. DSKC: Müller-Stapf 459, Raab 433, Wittmann 483, Kolmar 420, Bühler 503, Lacher 444.  
**2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – TV Haibach 2619:2659.** Der DSKC II kassierte mit 2619:2659 gegen den TV Haibach die siebte Niederlage. Luisa Bader und Eveline Loy konnten gefallen, die Fehlerzahl (insgesamt 45) war jedoch bei allen zu hoch. Haibach war im Abräumen gleich um 119 Kegel besser. DSKC II: K. Pozarycki 426, Loy 456, Hafen 435, Smeilus/M. Wittmann 200+233=433, Bader 456, Herbold 413. Natalie Lacher

## Deutsche Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen der Jugend

### Badenfinale in Leimen

Beim Vorentscheid auf Bezirksebene in Heidelberg im Oktober qualifizierte sich die männliche D-Jugend der SG Poseidon fürs Badenfinale. In Leimen fanden am 03.+04. November die Staffeltwettkämpfe der D-A-Jugend statt. Charakteristisch für die DMS-J ist, dass es sich hierbei um einen Mannschaftswettbewerb handelt. Immer vier Schwimmer müssen folgende Wettkämpfe schwimmen: 4x100m Freilstaffel, 4x100m Bruststaffel, 4x100m Rückenstaffel, 4x100m (bzw. 4x50m für D-Jugend) Schmetterlingsstaffel und 4x100m Lagenstaffel. Es zählt die Addition aller geschwommenen Staffelzeiten.

Die 10-11jährigen Schwimmer der SG Poseidon konnten ihre Qualifikationszeit um 1 Minute 23 Sekunden verbessern. Den vierten Platz verpassten sie nur um knapp 20 Sekunden und sind mit 28 Minuten 27 Sekunden das fünftbeste Team Badens. Es ist ein Wettkampf mit einer besonderen Atmosphäre: jeder einzelne Schwimmer wird von seinem Team lautstark ins Ziel gejubelt. Die anschließende Siegerehrung wird traditionell von kostümierten Teilnehmern entgegengenommen.



Unsere Barbie + Beachboys heißen Christoph Klenk, Noah Haubner, Frederik Ahn, Phillip Kress und Florian Siemund (von links)  
Ein besonderer Dank gilt dem Trainer Peter Brauch.

## SG Poseidon



### Vier Eppelheimer Schwimmer werden vier mal vierter!



Am 10. und 11. November sind die Eppelheimer Schwimmer Lara und Niklas Bräumer, Matilda Wolf und Svea Brauch mit ihrem Trainer Peter Brauch und Simone Bräumer als offizielle Kampfrichter für den Verein auf die Badischen Kurzbahnmeisterschaften nach Freiburg gefahren. Dort haben sie gut abgeschnitten, nur leider hatten sie etwas Pech mit den Medaillen.

Niklas Bräumer konnte mit drei neuen Bestzeiten über 100m, 200m Rücken und 100m Schmetterling drei mal den vierten Platz erreichen und hat immer nur ganz knapp die Medaillentränge verpasst. Auch über die Kraulstrecken und über 200m Schmetterling konnte er tolle Zeiten und Plätze erreichen.

Seine Schwester Lara durfte in Freiburg 6 mal an den Start. Sie brillierte mit 5 neuen Bestzeiten und hat ebenso wie ihr Bruder im letzten Rennen über 400m Lagen den dritten Platz nur erdenklich knapp verpasst. In allen anderen Rennen konnte sie sich unter den Top-Ten platzieren.

Matilda Wolf zeigt ihre außergewöhnliche Stärke über die Bruststrecken und konnte mit einem 6. und 7. Platz überzeugen. Bei ihren vier Starts konnte sie vier neue Bestzeiten erreichen.

Auch Svea Brauch erreichte drei neue Bestzeiten und konnte sich in nahezu allen Strecken im Mittelfeld platzieren.

Für alle sechs Eppelheimer war dieses Wochenende mit Erfolg gekrönt. Nun freuen sich alle auf die kommenden sportlichen Aufgaben.

## Turnverein Eppelheim [www.tve1927.de](http://www.tve1927.de)



### Wichtig für alle TVE-Mitglieder!

Am **Freitag, dem 23. Nov. 2012** finden in der Philipp-Hettinger-Halle folgende Versammlungen des **TV Eppelheim 1927 e.V.** statt:

- 17:30 Jugend-Hauptversammlung
- 18:30 Hauptversammlung des Freundeskreises
- 19:30 Jahres-Hauptversammlung

Die Einladungen mit den Tagesordnungspunkten finden sich im Schaukasten in der Hauptstraße, sowie auf der Homepage des TVE!

## TVE Handball [www.tv-eppeheim.de](http://www.tv-eppeheim.de)



### Ergebnisse und Berichte:

**Landesliga (Männer):** TSV Schriesheim – TVE 27:29 (15:13)

### Ein Sonntagmorgensieg

Wo gibt es das, dass das E-Jugendspiel nach dem Spiel der 1. Herrenmannschaft stattfindet? In Schriesheim war das Match gegen den TV Eppelheim eines Weißwurstessens wegen auf 11 Uhr am Sonntagmorgen terminiert – ob Weißwurst und Bier den Hausherrn hinterher geschmeckt haben, ist allerdings fraglich, denn die Gäste entführten beim 27:29 (15:13) beide Punkte und sind nun seit sieben Spielen ungeschlagen.

Dem Trainerduo Heier/Hubert stellte sich jedoch schon unter der Woche die Frage, wie schaffen wir es, um zu dieser frühen Mor-

genstunde wach und leistungsfähig zu sein? Man beschloss um 8 Uhr gemeinsam zu frühstücken, doch als es auf der Platte dann ernst wurde, wirkten die Hausherren ausgeschlafener und gingen mit 2:0 in Führung. Dank Holger Hubert, der für die ersten vier Tore der Eppelheimer verantwortlich war, blieb man zwar an den Schriesheimern dran (5:4), doch dann verhalf ein kollektiver Black-out den Hausherren zu einer komfortablen 10:4 Führung, was Eduard Heier veranlasste, die grüne Karte zu legen. Aber diese Auszeit verpuffte, Schriesheim erhöhte auf 12:5. Da endlich ging ein Ruck durch das Team, man hatte sich jetzt auf das Angriffsspiel der Hausherren eingestellt, und weil diese nun kaum noch Tore erzielen konnten, kamen die Eppelheimer Schritt um Schritt heran und hatten beim 15:13 zur Pause wieder Anschluss gefunden.

Nach Wiederbeginn gelang es durch Tore von Janik Pröttung und Florian Hoffmann, obwohl man in Unterzahl beginnen musste, schnell auszugleichen. Zwar gingen die Hausherren durch einen 7-Meter-Wurf nochmals in Führung (16:15), aber nun stand die offensiv ausgerichtete Deckung der Grünscharzen, und im Angriff ging es Schlag auf Schlag, nach 40 Minuten stand es 16:20. Dieser 4-Tore-Vorsprung hielt trotz einer Strafzeit für Jonas Spilger (19:23), als es die Schriesheimer erwischte, 2 Minuten für Nicolai Mohr, dazu 4 Minuten für Mathias Bitz wegen Meckerns. Aber statt nun den Sack zuzumachen, kamen die Schriesheimer in Unterzahl auf 21:23 heran. Dann musste Crisi Föhr die Bank drücken, doch paradoxerweise erzielten nun die Gäste die Tore. Die Auszeit von Hartmut Schulz 6 Minuten vor Spielende zeigte etwas Wirkung, doch Flo Hoffmann konterte die aufkeimenden Hoffnungen der Hausherren wieder aus. Die letzten 2 Minuten wurden dann zum Scheibenschießen, jeder durfte mal und so fielen noch 5 Tore, am verdienten Eppelheimer Sieg war nicht mehr zu rütteln.

Dass dieser Sieg verdient zu nennen ist, liegt wohl an der reiferen Spielanlage der Gäste, bei denen wieder einmal Holger Hubert die Fäden zog. Die Hausherren, die in Mathias Bitz ebenfalls einen torgefährlichen Spielmacher haben, rannten sich zunehmend, 1:1-Aktionen übertreibend, in der offensiv starken Eppelheimer Deckung fest. Vor allem Flo Hoffmann auf der Spitze, aber auch Steffen Müller und Crisi Föhr auf den Halbpositionen waren in der entscheidenden Phase des Spiels vor und nach der Halbzeit kaum zu überspielen. Im Angriff konnten sich beide Kreisläufer, Simon Stroh und Michael Hofmann, gut in Szene setzen, was sie nicht verwandelten, führte zu insgesamt neun 7-Metern, von denen 7 den Weg ins Tor fanden. Auf der linken Außenbahn war Jonas Spilger, der den noch verletzten Bastian Schumacher vertrat, wieder mit 4 Treffern erfolgreich. Aber „Basti“ hat auch seinen Beitrag zum Sieg geleistet. Bei ihm hatte das Frühstück stattgefunden, das zwar mit gewisser Verspätung die Kraft für den streckenweise harten Schlagabtausch bereitstellte. (we)

TVE: Reif, Brendel; Hubert (8/3), F. Hoffmann (4), Hoch, M. Hoffmann (3), Schumacher, Föhr (5/4), Pröttung (1), Stroh (2), Dürr, Müller (2), Spilger (4)

#### Weitere Spiele:

Samstag, 17. November 2012

**D-Jugend** (weiblich): TSV Malsch – TVE Das Spiel wurde abge-sagt.

**1. Kreisliga** (Damen): SGH Waldbrunn/Eberbach – TVE 39:17

**D-Jugend** (männlich): TVE – TV Eschelbronn 7:17

**2. Kreisliga** (Männer 2): TVE II – SG Walldorf 34:22 (19:10)

Landesligareserve deklassiert den Favoriten aus Walldorf

„Diese Leistung und dieses Ergebnis hätte ich ehrlicherweise vor der Partie nicht erwartet“, gab Trainer Walter Müller nach Spielschluss freudestrahlend zu. Mit der besten Saisonleistung demonstrierte der Gastgeber den Tabellenzweiten aus Walldorf mit 34:22 (19:10) und beendete deren Aufstiegsträume bereits frühzeitig in der Saison.

Walldorf begann temporeich und bereits nach 12 gespielten Sekunden versenkte der Ex-Reillinger Thomas Haffner den Ball im Eppelheimer Tor. Doch das 1:2 nach zwei Minuten sollte die letzte Führung der Gäste bleiben. Im Angriff sorgten nun beide Halbspieler, Sebastian Metzler und Janik Pröttung für einfache Tore aus der Distanz und in der Defensive standen Peter Schichtel, Bastian Richter, Christoph Schneider und Steffen Wallberg wie eine Wand vor den Angreifern. Außerdem brachte Torhüter Konstantin Urbach die Angreifer mit Parade um Parade zur Verzweiflung. Allein Matthias Hambrecht scheiterte dreimal frei vom Kreis an Urbach. Eppelheim drückte auf das Tempo und spielte sehr erfolgreiche eine schnelle Mitte oder die zweite Welle aus, sodass die Zwischenstände von 8:3 (10.), 10:6 (16.) und 16:8 (25.) kein Zufall waren. Die Walldorfer ahnten bereits, dass heute im Capri Sonnen Sportcenter zu Eppel-

heim nichts zu holen ist und es machten sich erste Zeichen der Resignation bemerkbar. Eppelheim spielte munter seinen Stiefel runter und ging mit einer deutlichen 19:10 Führung in die Pause.

Trainer Walter Müller machte seinen Schützlingen in der Besprechung deutlich, dass Walldorf nun mit aller Macht versuchen würde eventuelle Eppelheimer Überheblichkeiten auszunutzen und so ins Spiel zurückzufinden versuchen würde. Deshalb drückte man erneut von Anfang an auf das Tempo und erstickte eventuelle Zweifel am Heimsieg im Keim. Konstantin Urbach legte nach der Halbzeit noch eine Schippe drauf, vernagelte sein Tor bis zur 45. Minute regelrecht und hatte seine Hände an beinahe jedem Ball dran. Im Angriff testete Sebastian Metzler unbeirrt die Qualität des Tornetzes, er kam insgesamt auf sagenhafte 15 Feldtore, die meisten davon in den Winkel. Bastian Richter fiel in diesem Spiel nicht nur durch seine Abwehrqualitäten auf, sondern auch durch dynamische 1:1 – Offensivaktionen. Er empfahl sich als ernsthafte Alternative zum etablierten Mittelmann Davie Henn, der aus beruflichen Gründen passen musste. Beim 24:12 (40.) und 30:14 (48.) bahnte sich für die Gäste ein furchtbares Debakel an. In der Schlussphase (Urbach hatte für Niclas Brendel Platz gemacht, Sauer kam für Pröttung und Eberwein für Schneider) übertrieb es der Gastgeber ein wenig mit der Spielerei im Angriff und gestattete es den Gästen Ergebniskosmetik zu betreiben. Doch das trübte die Freude der Sieger kaum. Nächste Woche Samstag empfängt man den bislang ungeschlagenen Spitzenreiter aus Nussloch. Doch mit einem wieder erstarkten TVE werden auch die Spitzenreiter ihre Probleme bekommen. (ku)

TVE: Urbach, Brendel; Pröttung (5), Eberwein, Schwegler (5/2), Wallberg (1), Metzler (15), Schichtel (4), Richter (4), Sauer, Schüssler.

SGW: N. Hartig; Kempf (5), Haffner (5/2), Herrmann (2), Brenzinger (3), Balci (1), Neemann (2), Vandalewsky (1), Bäßler (1), Hambrecht (1), Kruse (1), F. Hartig

Sonntag, 18. November 2012

**E-Jugend** (männlich): TSV Wieblingen – TVE 32:186 (7:14)

Einen souveränen Sieg landete die E-Jugend des TV Eppelheim beim Nachbarn in Wieblingen, der sich nach einer hervorragenden Abwehrleistung der Gäste mit 32:186 (7:14) geschlagen geben musste. Vor allem Lars Schumaecker im Tor steigerte sich zu einer Glanzform. Aber auch Yannick Rutt machte ein tolles Spiel, er war nicht nur mit sechs Toren erfolgreichster Werfer, sondern zeichnete sich auch in der zweiten Hälfte als sehr guter Abwehrspieler aus. Im Angriff waren bis auf Dustin alle Spieler erfolgreich, weshalb das Torergebnis von 8:22 auf 32:186 multipliziert wurde. Es ist zu erkennen, dass die Arbeit im Training langsam Früchte trägt. (we)

TVE: Lars Schumaecker; Yannick Rutt (6), Alexander Brieger (2), Nik Keller (4), Finn Renz (1), Tim Krause (1), Ben Keller (3), Simon Söhner (3), Dustin Lojewski, Felix Förster (2). (we)

**B-Jugend** (männlich): TV Bammental – TVE 20:22

**4. Kreisliga** (Männer 3): TSG Ziegelhausen II – TVE III 24:20

**C-Jugend** (männlich) **Talentliga**: TSV Jöhlingen – TVE 35:17

#### Vorschau – die nächsten Spiele:

**Landesliga** (Männer): TV Edingen – TVE, Sonntag, 25. November 2012, 17.30 Uhr, Großsporthalle Edingen-Neckarhausen

Es ist schon beeindruckend, wie der TV Eppelheim derzeit durch die Landesliga marschiert. Der Sieg am vergangenen Wochenende beim „Morgengipfel“ in Schriesheim war schon der sechste in den letzten sieben Spielen, dazu kommt das Unentschieden gegen Rot und in der Summe bedeutet das, dass das Team von Coach Eduard Heier und Spielertrainer Holger Hubert derzeit einen unglaublichen zweiten Tabellenplatz belegt. Und selbst wenn der TV Hardheim als Dritter mit einem Sieg im Nachholspiel noch vorbeiziehen kann - das ist beachtlich! Mit solch einem positiven Saisonverlauf hat in Eppelheim eigentlich keiner gerechnet, aber die Mannschaft gewinnt bisher eben nicht nur schwierige Spiele, sondern auch die vermeintlich leichten - also die gegen eher weiter unten im Klassament platzierte Teams, gegen die man sich in den vergangenen Jahren traditionell eher schwer tat - so wie eben Schriesheim. Und auch der nächste Kontrahent, der TV Edingen (25.11. - Anpfiff 17.30 Uhr, Großsporthalle), ist als Zehntplatzierte eher der Kategorie der vermeintlich schwächeren Gegner zuzuordnen. Doch Vorsicht! So wie der Schlagabtausch gegen die Schriesheimer Truppe zuletzt kein Selbstläufer war und der Erfolg hart erkämpft werden musste, so wird auch die Auswärtspartie beim Aufsteiger und anderen TVE der Liga alles andere als ein Spaziergang. Zwar weisen die Edinger „Haie“, wie sie sich nennen, mit 8:10 Punkten ein negatives Zählerkonto auf, doch die vier Siege, die sie errungen haben, gelangen ihnen allesamt in der eigenen Halle, sodass

man mit Fug und Recht von einer Heimmacht des Turnvereins aus Edingen sprechen kann. Die will der TV aus Eppelheim zu glücklicherweise wieder „normaler“ Handballspiel-Zeit natürlich gerne brechen und möglichst beide Punkte entführen, was abermals leichter gelingen mag, wenn die Heier-Mannen wieder von zahlreichen Fans begleitet werden, wie schon am letzten Wochenende, als die Eppelheimer ein „Heimspiel“ in Schriesheim hatten. Und Edingen ist schließlich nur ein Katzensprung - also, auf geht's zum Duell TVE gegen TVE! (re)

**Weitere Spiele:**

Samstag, 24. November 2012

**D-Jugend** (männlich): TVE – TV Neckargemünd, 12 Uhr

**B-Jugend** (männlich): TVE – TV Neckargemünd, 13.30 Uhr,

**C-Jugend** (männlich) **Talentliga:** TVE – HSG Weinheim/Oberflockenbach, 15 Uhr

**4. Kreisliga** (Männer 3): TVE III – HG Eberbach II, 16.30 Uhr

**1. Kreisliga** (Damen): TVE – TSV Malsch II, 18.15 Uhr

**2. Kreisliga** (Männer 2): TVE II – SG Nußloch II, 20 Uhr

Die Samstagsspiele finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

Sonntag, 25. November 2012

**E-Jugend** (männlich): TSG Dossenheim – TVE, 13 Uhr, Jahnhalde Dossenheim

**TVE Turnen**



**YOGAKURSE**

**Neuer Kurs für Rückenyo**ga vom 20.11.12 bis 05.02.2013

Dauer: 9 Abende

Winterpause vom 16.12.2012 bis 06.01.2013

**Neuer Kurs Yoga vom 11.01.2013 bis 22.03.2013** Dauer: 8 Abende

Pause vom 10.02.2013 bis 17.02.2013 (Fasching)

**Die Kurse finden im Gymnastikraum am TVE Sportplatz, Kirchheimer Str. 100 statt.**

Neueinsteiger können sich ab sofort anmelden bei Nicolaus Deutschbauer Tel: 06221 – 765281 E-Mail: vereinsbedarf-deutschbauer@gmx.de Oder Annette Hettinger-Engelhardt Tel: 06221 – 764062, E-Mail: schulumacherei\_hettinger@web.de Bitte bring mit, falls vorhanden:

Deine Yogamatte, eine Fleecedecke und rutschfeste Socken.

**VdK Ortsverband Eppelheim**



**Vertrauensstelle für Transplantationsmedizin geschaffen**

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft, der Spitzenverband der Gesetzlichen Krankenkassen und die Bundesärztekammer haben in Berlin eine unabhängige Vertrauensstelle "Transplantationsmedizin" eingerichtet. Dort kann man - auch anonym - Auffälligkeiten und Verstöße gegen das Transplantationsrecht melden. Mit der Leitung wurde die frühere Vorsitzende Richterin am Bundesgerichtshof, Professor Dr. Ruth Rissing-van Saan, betraut. Die Vertrauensstelle will Hinweise auf Unregelmäßigkeiten bei der Organspende entgegennehmen und auf eine Klärung in Kooperation mit der Prüfungs- und der Überwachungskommission hinwirken. Als Ansprechpartner sei die Vertrauensstelle "Transplantationsmedizin" unabhängig von den Strafverfolgungsbehörden. Sie ist erreichbar über die Mailadresse vertrauensstelle\_transplantationsmedizin@baek.de. Die postalische Anschrift findet sich unter www.baek.de im Internet.

**Informationen, Kulturelles, Veranstaltungskalender**

**Fünf Chöre - Fünf Dirigenten - Ein Orchester**

Seit vielen Monaten proben und arbeiten die Dirigenten Hans-Josef Overmann (Heidelberg), Martin Schirrmeyer (Bruchsal), Richard Trares (Kirrlach), Wolfram Schmid (Weinheim) und Markus Zepp (Sandhausen) mit ihren Chorsängerinnen und Chorsängern an einem wunderbaren, anspruchsvollen Chorwerk der klassischen Musik: die „Messa da Requiem“ des italienischen Komponisten Giuseppe Verdi. Ihr Ziel: Gemeinsam mit einem großen sinfonischen Orchester das Ergebnis der Probenarbeit im November vorzustellen und an ihren Standorten in Konzerten aufzuführen.

Am Wochenende 10./11. November kam es zu den ersten Begegnungen aller Teilnehmer: Aus Esslingen am Neckar reiste an die "Junge Süddeutsche Philharmonie Esslingen", ein semi-professionelles Orchester, bestens vorbereitet durch seinen Konzertmeister Stefan Bornscheuer, Mitglied des Radio-Sinfonieorchesters Stuttgart des SWR. Die erste gemeinsame Probe des Orchesters mit den Solisten begann am Vormittag in Eppelheim in der Mensa der erst kürzlich eröffneten Zweigstelle der Dualen Hochschule Mannheim. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter nach Heidelberg. Im Festsaal der Pädagogischen Hochschule kamen am Nachmittag ca. 180 Chorsängerinnen und Sänger dazu.

Einem detailliert verfassten Probenplan folgend übernahmen die Dirigenten abwechselnd die Leitung am Dirigentenpult. Konzentriert, engagiert und entspannt fügten sich alle Sätze des Chorwerkes zu einem großen Ganzen zusammen. Doch nicht nur musikalisch kamen sich die insgesamt über 250 Sänger und Instrumentalisten näher: Viele Chorsänger hatten sich bereit erklärt, Orchestermitglieder über Nacht als Gäste aufzunehmen, so dass die Proben am Sonntagmorgen rechtzeitig fortgesetzt werden konnten. Abends verabschiedete man sich in Vorfreude auf die bevorstehenden Konzerte:

- 17. November, 20.00 Uhr, Pädagogische Hochschule, Heidelberg
- 18. November, 17.00 Uhr, Kath. Kirche St. Paul, Bruchsal
- 23. November, 19.30 Uhr, Kath. Pfarrkirche St. Cornelius und Cyprian, Kirrlach
- 24. November, 20.00 Uhr, Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Weinheim
- 25. November, 18.00 Uhr, Kath. Dreifaltigkeitskirche, Sandhausen

Die teilnehmenden Chöre: SAP-Chor, Pro Musica Rocard Vocalconsort der Pädag. Hochschule Heidelberg, Lehrer-Schüler-Chor Sandhausen, Konzertchor Cantus vivus Bergstraße, Kammerchor Bruchsal.

M. Fischer



**Bundesweiter Vorlesestag am 16. November fand auch in der Buchbinderei Ortlieb statt!**

Mit mehr als 12.000 Vorleseaktionen ist der Bundesweite Vorlesestag das größte Vorlesefest Deutschlands. An diesem Tag kann jeder jedem an allen denkbaren Orten vorlesen. Ein Tag, an dem hunderte Prominente und mehr als tausend Politikerinnen und Politiker Kindern und Jugendlichen vorlesen. Ein Tag, an dem Vorleserinnen und Vorleser großen und kleinen Zuhörern Geschichten schenken. Ein Tag, der fantastische Welten lebendig werden lässt.



Um 9.00 Uhr traf eine 4. Klasse der Theodor-Heuss-Grundschule in der Buchbinderei ein. Der Buchbindermeister Kai Ortlieb las nach der Begrüßung der Kinder ein Kapitel aus „Tintenherz“ von Cornelia Funke vor. Dieses Buch, das den Deutschen Jugendliteraturpreis erhielt, handelt von Büchern und der Buchliebhaberin Meggie und ihrem Vater Mo. Mo ist (natürlich) Buchbinder und so bot sich die Veranstaltung in den Räumen des Handwerksbetriebes an. Nach dem spannenden Kapitel stellten die Kinder noch eifrig Fragen zum weiteren Geschehen. Natürlich wurde nur sehr wenig verraten, um die Spannung an der eigenen Lektüre zu erhalten. Einige Demonstrationen zur Arbeit des Buchbinders rundeten die gelungene Veranstaltung ab.

Vorlesen hat direkten Einfluss auf die Entwicklung eines Kindes: Es fördert die Lesefreude der Zuhörer. Kinder, denen vorgelesen wird, entwickeln leichter Sprachkompetenz. Vorlesekiner greifen später öfter selbst zum Buch.

Kurzum: Vorlesen vermittelt Basiskompetenzen, die für das spätere Leben entscheidend sein können. Jedes Jahr führen die Initiatoren gemeinsam eine Studie zum Thema Vorlesen durch. Weitere Informationen finden Sie unter:

- www.stiftunglesen.de/forschung
- www.dervorleseclub.de/forschung
- www.ortlieb-buchbinderei.de

## „Wir sind am Leben!“ Allgemeinen Blinden- und Sehbehinderten- hilfe e.V. (ABSH) gründet Gruppe für aktive junge blinde und sehbehinderte Menschen

„Wir sind am Leben“, so der Titel des Pop-Duos Rosenstolz. Dieses Motto gilt auch für die blinden und sehbehinderten Mitglieder der ABSH e.V. und vor allem für diejenigen zwischen 12 und 30 Jahren. Die sind nämlich besonders am Leben und sehr aktiv. Viele von Ihnen sind berufstätig, die meisten kennen sich schon, wollen aber gerne immer noch mehr kennenlernen. Gemeinsam wollen sie vieles unternehmen, sich aber auch ins Vereinsleben einbringen. So können die älteren Mitglieder von der Aktivität der jungen profitieren, die Jungen können die Erfahrung der Älteren mitnehmen. Die Gruppe, die am 10. November 2012 in Stuttgart ihr vierköpfiges Leitungsteam gewählt hat, ist gerne für alle Interessierten aus ganz Baden-Württemberg offen.

**Kontakt: ABSH e.V., Telefon: 0 74 27/466 037 5, E-Mail: buero@abs-hilfe.de**



## Selbsthilfegruppen möchten sich gründen zu den Themen:

### Erwachsene Kinder psychisch kranker Eltern

Wenn Mutter oder Vater an einer psychischen Erkrankung leiden, tragen Kinder eine besondere Verantwortung, sind oft alleine gelassen. Wenn sie erwachsen sind, spüren sie die Auswirkungen dieser Belastung. Austausch über diese Erfahrungen und der Blick nach vorn, die gute Bewältigung dieser Auswirkungen, sind Themen der Gruppe.

### Posttraumatische Belastungsstörungen

Ein traumatisches Ereignis, wie ein Unfall oder eine Gewalttat, kann das Leben eines Menschen völlig aus der Bahn werfen, und nicht wenige finden ohne therapeutische Hilfe den Weg zurück in den Alltag. Überwältigende Erinnerungen, Alpträume, Angst, das Gefühl vollkommener Hilflosigkeit und sozialer Rückzug sind oft die Folge. Wer selbst kein traumatisches Erlebnis hatte, kann den Betroffenen oft nur sehr schwer verstehen. Der Austausch mit anderen an PTBS leidenden kann daher eine wichtige Erfahrung sein. Eine Selbsthilfegruppe bietet dafür den richtigen Rahmen. Sie kann eine Therapie nicht ersetzen, jedoch eine sehr hilfreiche Ergänzung sein.

### Angehörige von Depressionskranken

Die Situation für Angehörige von Depressionserkrankten ist nicht einfach. Man ist für den Erkrankten da, und vergisst sich dadurch oft selbst. In der Gruppe können Angehörige Unterstützung und neue Kraft finden.

Interessenten melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg, Tel. 06221 / 8 42 90. E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

## Rhein-Neckar-Kreis

### Gestaltung der Wohnumgebung bei Demenz

#### Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich am 28. November, 15 Uhr in der Weinheim-Galerie

Zum Thema „Gestaltung der Wohnumgebung bei Demenz“ treffen sich Angehörige von demenzkranken Menschen am Mittwoch, 28. November 2012, 15 Uhr in der Weinheim-Galerie; Jugend- und Sozialamt, Besprechungsraum 220. Als Referentin konnten der Pflegestützpunkt des Rhein-Neckar-Kreises in Weinheim und das Heidelberger Selbsthilfebüro Birgit Kramer gewinnen, die sich beim Netzwerk Altersforschung Heidelberg (NAR) wissenschaftlich mit Demenz und Technikunterstützung befasst.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Pflegestützpunkt des Rhein-Neckar-Kreises in Weinheim. Ansprechpartnerin ist Karola Marg unter Tel. 06221/522 2620 oder E-Mail: karola.marg@rhein-neckar-kreis.de.

## Veranstaltungskalender

### Freitag, 23. bis Sonntag, 02. Dezember 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa. 24. Nov.	08-12.30 Uhr	Verkaufsstand Kindergarten u. -krippe Friedrich Fröbel	Wochenmarkt	Kiga Friedrich Fröbel
	19 Uhr	200 Jahre Pauluskirche: Kino in der Kirche	evang. Pauluskirche	evang. Kirchengemeinde
	19 Uhr	It was a Lover and his Lass... Wenn Chorwerke der Renaissance auf Popsongs von heute treffen	Josephskirche	joyful voices - Sängerbund Germania
So. 25. Nov.	15.30-18 Uhr	Jahresabschlussfeier der Leichtathleten	Philipp-Hettinger-Halle	TVE Leichtathleten
Sa. 01. Dez.	ab 08 Uhr	Verkaufsstand des FK Theodor-Heuss-Schule	Wochenmarkt	FK Theodor-Heuss-Schule
	18 Uhr	Klavierkonzert mit Kevin Böhnig am Klavier	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
So. 02. Dez.	13 Uhr	ECC Gardeturnier	Rudolf-Wild-Halle	ECC
<b>Ausstellungen</b>				
Dauer- ausstellung	z. d. Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
19.10. - 30.11.	z. d. Öffnungszeiten	Graue Giganten in der Stadtbibliothek	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
<b>Sportveranstaltungen</b>				
Sa. 01. Dez.	ab 13 Uhr	Sportkegeln Landesliga 1, Bezirksliga 3/2B, Kreisliga 4 M	ASV Clubhaus	ASV Kegeln